

Gemeinde INFO SCHLINS

Ausgabe 4/2025 - Dezember 2025

Statistik 4 + 5



Burgen im Walgau 24



Abfallterminkalender 2026 48

INFORMATION ZUR ABFUHR UND ZU ENTSORGUNGSMÖGLICHKEITEN

2026

AP WA Altpapier NUR Wohnanlagen

NEU: Termine für Altpapier-Abholung in Wohnanlagen

Mein herzlicher Dank gilt allen Gemeindemandataren, Ausschuss- und Arbeitsgruppenmitgliedern für ihr großes Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit. Ebenso danke ich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Leistungen im ganzen Jahr. Ein besonderes Dankeschön geht an alle Schlinserinnen und Schlinser, die sich ehrenamtlich in Vereinen und Institutionen für unsere

Gemeinschaft einsetzen. Jede noch so kleine Handlung macht unser Leben lebenswerter und unsere Gemeinde zu einer liebenswerten Heimat.

Auf diese Stärke und Solidarität können wir stolz sein! Ich wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und alles Gute für 2026.





VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte Schlinserinnen und Schlinser!

Das Jahr 2025 war für unsere Gemeinde erneut von großen Herausforderungen, aber auch von vielen positiven Entwicklungen geprägt. Gemeinsam haben wir wertvolle Projekte umgesetzt und damit Weichen für die Zukunft gestellt.

Im Bereich der Infrastruktur konnten wir 2025 wichtige Projekte abschließen:

Die Bauarbeiten in der Quadernstraße, Gerbergasse, E-Werkstraße und Wingertstraße sind erfolgreich beendet. Mit der Neugestaltung des Gemeindeplatzes konnten wir die Aufenthaltsqualität im Zentrum deutlich steigern.

Mit der Übernahme des Betriebes des **Sozialzentrums Satteins-Jagdberg durch Benevit** ist ein wichtiger Schritt gelungen, um die Pflegeversorgung für unsere Schlinser:innen und in unserer Region langfristig zu sichern.

Ein zentrales Thema ist die finanzielle Situation der Gemeinde. Wie viele andere Kommunen stehen auch wir vor steigenden Kosten im Sozialfonds und Landesgesundheitsfonds und geringeren Einnahmen bei den Ertragsanteilen. Diese in den letzten Jahren immer steigende Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben ist von uns Gemeinden nicht beeinflussbar,

sondern wird vom Land und Bund geregelt. Dies wirkt sich aber sehr stark auf unsere finanzielle Situation aus, weshalb ja von den Gemeinden immer vehementer gefordert wird, dass dieser Missstand behoben werden muss. Dank eines konsequenten Sparkurses in unserer Gemeinde, der 2025 eingeleitet wurde und mindestens im Jahr 2026 fortgeführt wird, und dem gemeinsamen politischen Willen und Bekenntnis dazu konnten wir ein tragfähiges Budget für 2026 beschließen. Dabei mussten wir Prioritäten setzen und einige Wünsche auf später verschieben, um die Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu sichern. Da oder dort wird es Anpassungen der Leistungen an die Ressourcen benötigen. Gleichzeitig wollen wir die Chancen der Digitalisierung nutzen und die Zusammenarbeit in der Region weiter ausbauen.

Das Vereinsleben und das soziale Miteinander sind weiterhin ein Herzstück unseres Dorfes. Zahlreiche Veranstaltungen – von Sound im Saal über den Adventmarkt bis hin zum Burgadvent – haben die letzten Monate bereichert. Mein großer Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich engagieren und so das Leben in Schlins vielfältig und lebenswert machen.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2026. Lassen Sie uns gemeinsam zuversichtlich bleiben und Schlins weiterhin als lebenswerte Gemeinde gestalten und erhalten.

Euer Bürgermeister Wolfgang Lässer

ÖFFNUNGSZEITEN

über die Feiertage/Jahreswechsel

Am Mittwoch, dem **24.12.2025 (Heiligabend)**, und Mittwoch, dem **31.12.2025 (Silvester)**, bleiben das **Gemeindeamt und der Bauhof geschlossen**.



Ansonsten gelten die normalen Öffnungszeiten.

Gemeindeamt:

Montag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bauhof:

Dienstag von 07:30 Uhr bis 08:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/11280-2509-1002



IMPRESSUM | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Lässer, Hauptstraße 47, 6824 Schlins
Layout: Grafik&Design Wieland, Schlins | Druck: Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil
Gedruckt auf Circle Offset Premium White (Hergestellt aus 100% Recyclingpapier).
Zertifizierungen: blauer Umweltengel, EU Ecolabel und FSC®.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Bürgermeister	2	Gesangsverein Eintracht Schlins-Röns	23
Öffnungszeiten der Gemeinde über die Feiertage		Burgen - Was ist eine Fluchtburg?	24 - 25
Die Schlinser Bevölkerungsentwicklung 2025	4	Gemeindemusik Schlins	26
Nicht österreichische Staatsbürger		Trachtenklang Schlins	27
Einwohnerzahlen		Jagdbergnarra Schlins	27
Neugeborene	5	Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlins	28 - 29
Sterbefälle		Paedokop Vorarlberger Kinderdorf	30
Verbot der Verwendung pyrotechnischer	6	UTC Schlins	31 - 32
Gegenstände zum Jahreswechsel		Sozialzentrum Satteins-Jagdberg	33
Haushaltsmüll		Frauengruppe Mobile	34 - 35
Winterdienst		Vorarlberg 50plus Ortsgruppe Schlins	35 - 36
Neuerung bei Abfallterminkalender	7	Ortsfeuerwehr Schlins	36 - 37
Gemeindeamt Ansprechpartner	8	Fischereiverein Schlins	38
Neuer Bauhof-Mitarbeiter		Musikschule Walgau	39
ASZ Walgau West Öffnungszeiten		Nikolausverein Schlins	40 - 41
Re-Use-Sammlung	9	LEADER Region	42 - 43
Amtstage Feldkircher Notare		JKAW – JugendKulturArbeit Walagau	43
Schlins Unternehmerfrühstück	10	REGIO – Im Walgau Gemeinden gemeinsam	44 - 45
Grundwehrdienerin des Jahres	11	Jubilare	46
Leckere Jause für den guten Zweck		Wohin mit dem Christbaum?	46
Spielkiste	12	Abfallterminkalender zum Herausschneiden	47 - 48
CITIES – Gemeindeinformations-App			
Kindergarten	13		
Bibliothek	14 - 16		
Eine Welt Gruppe Schlins Röns	16		
Elli's Familientreffpunkt	17 - 19		
Volksschule	20 - 21		
Spielkiste	22		
Wintersportverein Schlins	22		

DIE SCHLINER BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG 2025

Stichtag 30. November 2025

Die Statistik gibt uns Auskunft über die Anzahl der Schlinser Einwohner:innen, über ihre Zusammensetzung nach Staatsangehörigkeit sowie über die Zahl der Geburten und Todesfälle im abgelaufenen Jahr.

Die Bevölkerungszahl ist gegenüber 2024 um 41 Personen oder 1,4 % auf 2.739 Einwohner gesunken. Die Anzahl der österreichischen Staatsbürger ist um 18 Personen auf 2.220 Einwohner gesunken. Die Zahl der nicht-österreichischen Mitbürger ist um 23 Personen auf 519 Personen gesunken. Der Anteil der nicht-österreichischen Staatsbürger in Schlins beträgt 18,9 %.

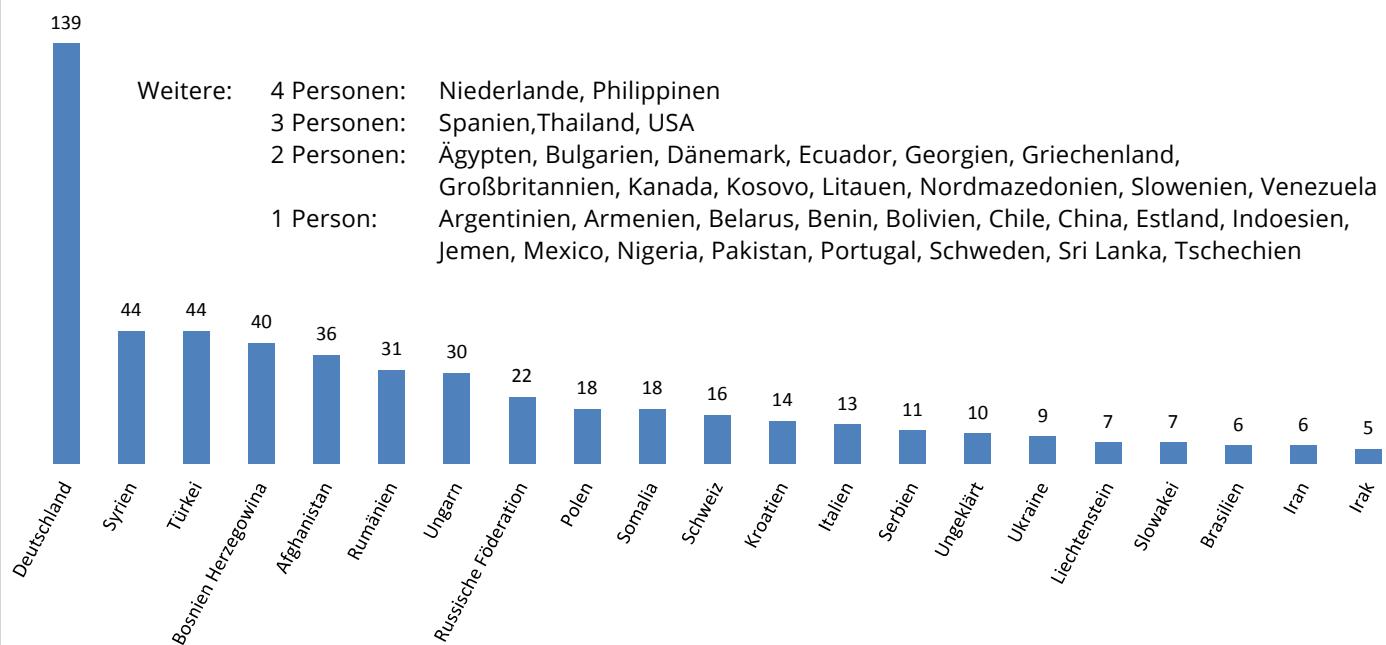
Insgesamt sind zum Stichtag 2.553 Personen mit Hauptwohnsitz und 186 Personen mit Nebenwohnsitz in Schlinns gemeldet.

Die Anzahl der Todesfälle ist gegenüber dem Vorjahr von 12 auf 20 Personen gestiegen. Allen Angehörigen und Hinterbliebenen sei an dieser Stelle nochmals das Mitgefühl ausgesprochen.

Die Geburtenzahl ist gegenüber dem Vorjahr von 26 auf 21 Kinder gesunken. Wir freuen uns mit den Eltern und gratulieren sehr herzlich.

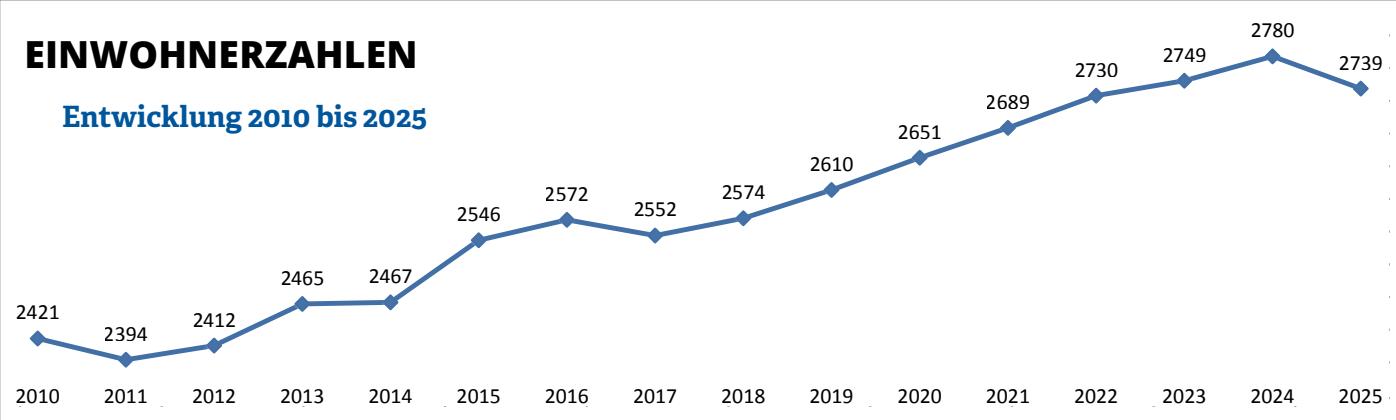
NICHT ÖSTERREICHISCHE STAATSBÜRGER

Stichtag 30. November 2025



EINWOHNERZAHLEN

Entwicklung 2010 bis 2025



NEUGEBORENE

seit Dezember 2024

Name	Geboren
Ryan Jasen Gaube	Dezember 2024
Leon Amann	Jänner 2025
Diego Bjelica	Jänner 2025
Matina Rezaey	Jänner 2025
Malik Ali	Jänner 2025
Emilija Nikić	Jänner 2025
Dario Zsilyák	März 2025
Laura Vith	März 2025
Anton Josef Rauch	April 2025
Anina Qasem	April 2025
Emilia Obwegeser	Juli 2025
Huda Abdisalam Mahamed	August 2025
Kuno Josef Begle	August 2025
Lukas Hugo Mähr	August 2025
Otto Werner Wiederin	August 2025
Vita Djedović-Mühlburger	September 2025



Name	Geboren
Norah Streitz	September 2025
Johanna Streitz	September 2025
Elio Alexandre Pires Machado	September 2025
Emiliano Lyon Haug	Oktober 2025
Milena Gut	November 2025

STERBEFÄLLE

seit Dezember 2024

Name	Geb.	Verst.	im Alter von
Agnes Nigsch	1934	Dezember 2024	90
Irlanda Vonbank	1933	Dezember 2024	91
Nuran Dogan	1966	Jänner 2025	58
Gertrude Bickel	1931	Jänner 2025	93
Renate Böhm	1950	Jänner 2025	74
Gebhard Hartmann	1949	Februar 2025	75
Johann Kaufmann	1943	März 2025	81
Friederike Malin	1937	März 2025	87
Alfred Lorenz	1952	März 2025	72
Stefan Bischof	1971	April 2025	53
Lothar Walter	1938	Mai 2025	87
Sieglinde Mähr	1938	Mai 2025	86
Karl Heinz Schädler	1950	Juni 2025	75
Engelbert Ott	1933	Juni 2025	91
Franz Rauch	1944	Juni 2025	80



Name	Geb.	Verst.	im Alter von
Assunta Rauch	1950	August 2025	74
Gertrud Kalb	1934	September 2025	91
Peter Vratarić	1945	September 2025	80
Klementine Jussel	1931	Oktober 2025	93
Gerold Amann	1937	November 2025	88

VERBOT

der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und von Feuerwerkskörpern

Foto: Pixabay



Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels weisen wir Sie darauf hin, dass gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz **das Abschießen**

von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 (Schweizer Kracher, Knallfrösche, Batteriefeuerwerke, Raketen usw.) **im gesamten Ortsgebiet generell** und somit **auch zu Silvester bei Strafe verboten ist** und keine Ausnahmegenehmigungen erteilt werden.

HAUSHALTSMÜLL

Entsorgung in öffentlichen Müllbehältern

Leider kommt es immer häufiger zu Entsorgungen von privatem Hausmüll in den öffentlichen Müllbehältern.

Die Kosten für die Müllentsorgung steigen dadurch, was wiederum von der Allgemeinheit zu tragen ist.

Wir bitten allfällige Beobachtungen von Hausmüll-Entsorgung in öffentlichen Müllbehältern im Gemeindeamt zu melden.



Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

WINTERDIENST

Gerade im Winter sind die von der Gemeinde beauftragten Unternehmen und Mitarbeiter des Bauhofes, die den Winterdienst übernehmen, auf die Rücksichtnahme und Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Gehsteige für Winterdienst freihalten

Für das Räumen und Streuen von Gehwegen wird von den Bauhofmitarbeitern an das Gehsteigmaß angepasstes Gerät verwendet. Für eine reibungslose Räumung und Streuung müssen die Gehsteige z.B. von Müllsäcken, gelben Säcken, Papiertonnen und gl. freigehalten werden.



Fotonaheweis: Pixabay.com

Weiters sollten Hecken und Sträucher zurückgeschnitten sein, damit die Streu- und Räumfahrzeuge ungehindert fahren können.

Bei Schneefall: Damit der Winterdienst möglichst problemlos durchgeführt werden kann, ist es wichtig, dass Schnee von Einfahrten und Hauseingängen nicht auf der Straße entsorgt oder an die gegenüberliegende Bordsteinkante geschoben wird. Der Schnee wird von den Pflügen nur zur Seite geräumt, dies verengt die Fahrbahn und den Gehweg.

Die Gemeinde appelliert daher, den Schnee auf dem eigenen Grundstück zu lagern.

Die Gemeinde Schlins bedankt sich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!



NEUERUNG BEIM ABFALLTERMINKALENDER

Beim Abfallterminkalender 2026 wird erstmals die Altpapier-Abholung für Wohnanlagen (AP WA) angegeben. Bei diesem Termin werden ausschließlich Wohnanlagen angefahren und 1100 l Container geleert.

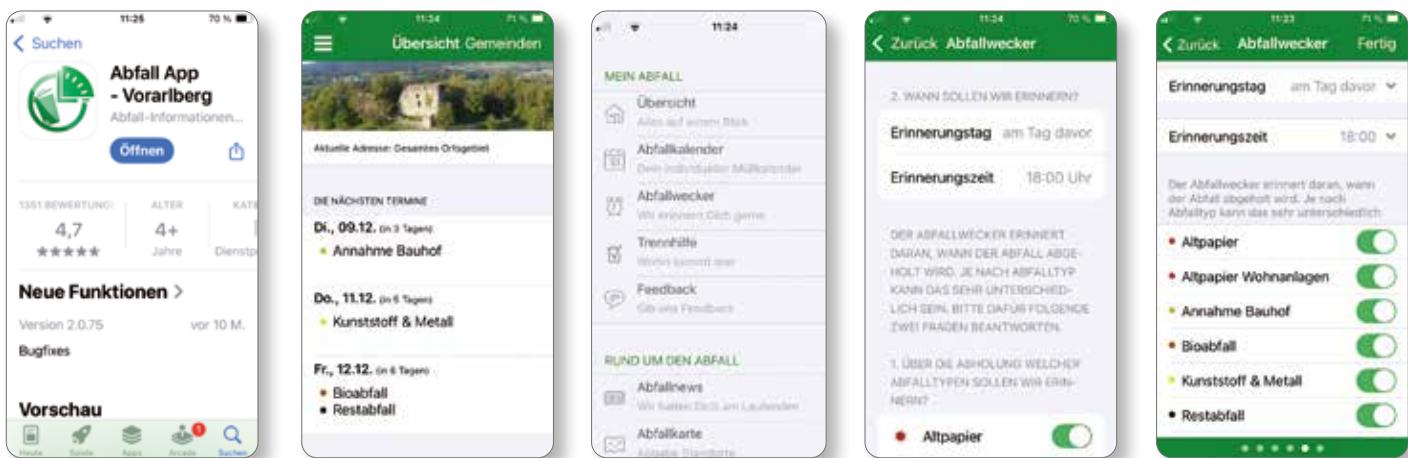
Die Altpapier-Abholung für alle Haushalte (AP) erfolgt wie gehabt 1x im Monat.

R Restmüll **B** Biomüll **K** Kunststoff- & Metallverpackungen **AB** Annahme Bauhof
AP Altpapier Haushalte + Wohnanlagen **AP WA** Altpapier NUR Wohnanlagen **S** Sperrmüll

Wenn Sie die Abfall-App nutzen, wurden die Abfuhrbezeichnungen dem Abfallkalender angepasst.

Gelber Sack = NEU: **Kunststoff & Metall**
Grünmüll = NEU: **Annahme Bauhof**
Sondertermin = NEU: **Sperrgut**
Altpapier NEU: **Altpapier NUR Wohnanlagen**

Bitte überprüfen Sie einmalig die von Ihnen ausgewählten Mülltypen und wenn Sie die Erinnerungsfunktion nutzen, den Müllwecker, damit Sie wie gewohnt erinnert werden. Alle Informationen zu den Abholungen der diversen Mülltypen erhalten Sie auch beim Müllkalender über die Gemeinde-App CITIES.



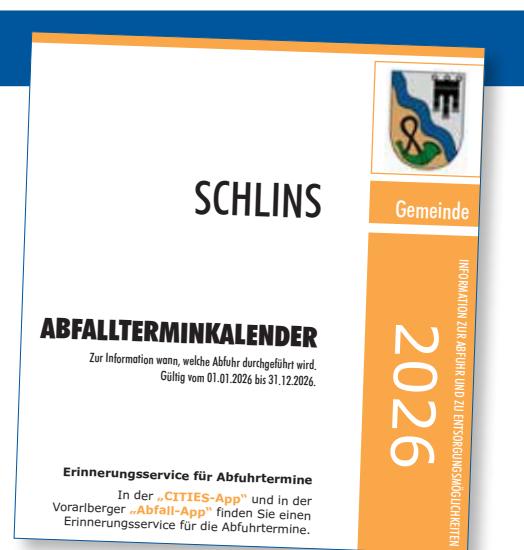
Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerservice gerne zur Verfügung.

GEDRUCKTER ABFALLTERMINKALENDER

Die stetig steigende Nutzung des digitalen Abfallterminkalenders mit persönlich konfigurierbaren Erinnerungsservices sowie der Umweltgedanke haben uns dazu veranlasst, den Abfallterminkalender nicht mehr gesondert in gedruckter Form anzubieten.

Der Abfallterminkalender 2026 ist auf der letzten Seite dieser Gemeinde-Info abgedruckt und kann bei Bedarf mittels einer Schere abgetrennt werden.

Auf dezidierten Wunsch Ihrerseits wird Ihnen der Abfallterminkalender im Bürgerservice ausgedruckt.



GEMEINDEAMT SCHLINS

Öffnungszeiten

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr
16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Bürgermeister

Wolfgang Lässer
Telefon: +43 5524 8317 214
E-Mail: buergermeister@schlins.at

Amtsleitung

Amtsleiter: Bertram Kalb
Telefon: +43 5524 8317 219
E-Mail: info@schlins.at

Bürgerservice

Leiter: Patrick Wachs
Telefon: +43 5524 8317 218
E-Mail: buergerservice@schlins.at

Bauhof

Leiter: Jürgen Jussel
Telefon: +43 5524 8317 230
E-Mail: bauhof@schlins.at

Bauverwaltung

Sachbearbeiterin: Simone Jenni
Montag, Mittwoch 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon: +43 5524 8317 213
E-Mail: bauverwaltung@schlins.at



Gemeindeamt Schlins
Hauptstraße 47
6824 Schlins
www.schlins.at



Gemeinde
SCHLINS

NEUER BAUHOF-MITARBEITER

Rainer Stoss

Im Mai 2025 hat Rainer Stoss seinen Dienst im Bauhof der Gemeinde begonnen.

Rainer ist 42 Jahre alt, gelernter Maurer und wohnt in Nenzing. Sein Hobby ist nicht zu übersehen, Sport und Fitness.



Zuvor war er als Bauhofmitarbeiter in der Marktgemeinde Nenzing tätig.

Wir heißen Rainer nochmals herzlich willkommen im Team und wünschen ihm viel Spaß bei seiner Arbeit, im Team und seinen neuen Herausforderungen.

ASZ WALGAU WEST

Öffnungszeiten Weihnachtsfeiertage



Das ASZ Walgau West hat über die Weihnachtsfeiertage an nachstehenden Tagen geschlossen:

Mittwoch, 24. Dezember 2025
Samstag, 27. Dezember 2025
Mittwoch, 31. Dezember 2025
Freitag, 02. Jänner 2026
Samstag, 03. Jänner 2026

Annahmezeiten:

Montag bis Freitag

07.00 Uhr bis 11.45 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr

Samstag

08.30 Uhr bis 11.45 Uhr

Am Samstag können keine Schrotte und Metalle vergütet werden.

RE-USE-SAMMLUNG

Verbessertes Angebot

Das ASZ Walgau West ermöglicht die neue Re-Use-Sammlung zur Wiederverwendung von gut erhaltenen Gegenständen. Um die Sammlung zu erleichtern, werden nun auch im Gemeindeamt kostenlos Re-Use-Boxen oder Re-Use-Taschen zur Vorsammlung angeboten.

Gesammelt wird alles, was in die Vorsammler passt, gut erhalten und funktionstüchtig ist und keine Gefahr in sich trägt (zB keine Geräte mit Akkus).

Folgende Dinge werden gerne angenommen:

- Deko, Kochutensilien, Haushaltsgeräte, Büromaterialien
- Geschirr aller Art
- Werkzeug
- Bücher
- Spielzeug
- Elektrogeräte

Die gefüllten Boxen bzw. Taschen werden kostenlos im ASZ Walgau West während den Öffnungszeiten entgegengenommen und die Boxen bzw. Taschen abgetauscht.

Die Caritas Vorarlberg holt die Spenden im ASZ ab, um sie für soziale Projekte in Vorarlberg zur Verfügung zu stellen.

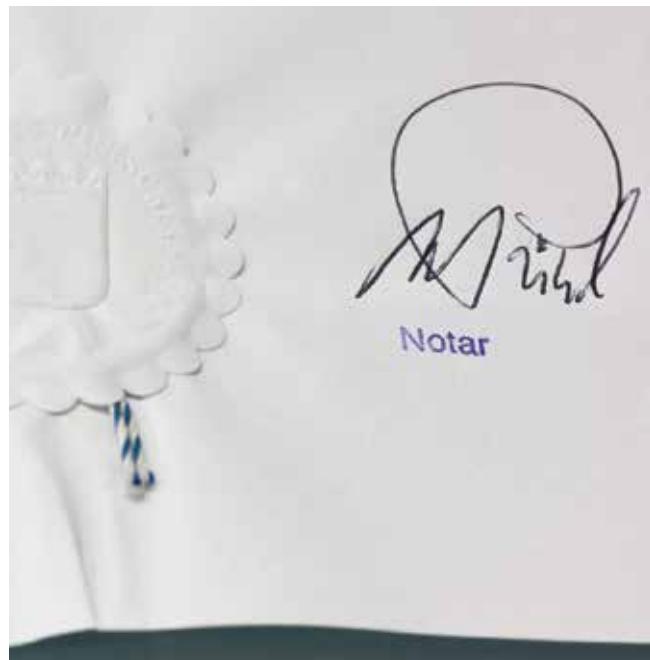
Annahme ausschließlich im ASZ Walgau West, keine Annahme im Gemeindebauhof.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website <https://www.umweltv.at/re-use/>



AMTSTAGE FELDKIRCHER NOTARE

Mittwoch, 18. März 2026



Notar Dr. Richard Forster steht Ihnen am Mittwoch, dem 18. März 2026, von 16.30 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Schlinz, für eine kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.

Um die Termine koordinieren zu können, ersuchen wir Sie um vorherige Anmeldung unter Tel. 05524 8317 oder E-Mail an buergerservice@schlinz.at.



SCHLINS LUD ZUM UNTERNEHMERFRÜHSTÜCK

Über 50 Gäste beim Auftakt dabei

Mehr als 50 Wirtschaftstreibende aus dem Walgau folgten der Einladung zum ersten Unternehmerfrühstück in Schlins. Ziel der neuen Veranstaltungsreihe ist es, den Austausch zwischen Gemeinden und regionalen Betrieben zu stärken und die Zusammenarbeit innerhalb der Region Jagdberg weiter auszubauen.

Die sechs Gemeinden Düns, Dünserberg, Röns, Satteins, Schlins und Schnifis setzen dabei bewusst auf gelebte Kooperation. Künftig soll das Unternehmerfrühstück zweimal jährlich stattfinden und eine Plattform für Vernetzung, Ideenentwicklung und regionale Wirtschaftsimpulse bieten.

Zum Auftakt trafen sich Unternehmerinnen und Unternehmer in den Räumlichkeiten der Stiftung Jupident. Gastgeber Michael Tinkhauser, Geschäftsführer der Stiftung, und Bürgermeister Wolfgang Lässer begrüßten die zahlreichen Gäste.

Tinkhauser gab Einblicke in Geschichte und Arbeitsfelder der sozialen Einrichtung. Bettina Jung, Direktorin der Berufsvorschule, stellte die Bildungsangebote vor, die Kindern ab neun Jahren vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen. Die Stiftung Jupident beschäftigt rund 170 Mitarbeitende und betreut mehr als 200 Kinder. Derzeit besuchen 20 Schülerinnen und Schüler die hauseigene Schule, die praxisnahe Einblicke in Handwerk, Gastronomie, Forst- und Landwirtschaft ermöglicht – in enger Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben aus der Region.



Im Anschluss nutzten die teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmer die Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung in entspannter Frühstücksatmosphäre.

Bürgermeister Wolfgang Lässer betonte in seiner Begrüßung den Wert regionaler Kooperation: „Das Unternehmerfrühstück stärkt den Zusammenhalt, schafft Vertrauen und bringt neue Impulse für unsere Wirtschaft.“

Das Unternehmerfrühstück soll künftig eine feste Größe werden. Die Vorteile liegen auf der Hand: Es stärkt den regionalen Zusammenhalt, fördert Austausch und Netzwerken, schafft Vertrauen und ermöglicht neue Kooperationen. Gerade in einer Zeit, in der sich Märkte und Rahmenbedingungen schnell verändern, ist es wichtig, voneinander zu lernen und gemeinsam zu handeln – Betriebe und Gemeinden gleichermaßen.

Das nächste Unternehmerfrühstück findet im Frühjahr 2026 statt.



GRUNDWEHRDIENERIN DES JAHRES

Susannah Gabriel

Große Ehre für eine junge Soldatin aus unserer Gemeinde:

Gefreite Susannah Gabriel aus Schlinz erhielt in Fernitz bei Graz die höchste Auszeichnung, die in Österreich an Grundwehrdienerinnen vergeben wird. Im Rahmen einer feierlichen Matinee wurden dort die **Awards „Militär des Jahres 2025“** verliehen.



Als Angehörige des Jägerbataillons 23 in Bludenz wurde **Susannah** zur „**Grundwehrdienerin des Jahres 2025**“ gekürt. Laut Österreichischem Bundesheer überzeugte Susannah Gabriel durch ihre außergewöhnliche körperliche und geistige Leistungsfähigkeit, ihre hohe Motivation sowie ihre vorbildliche Disziplin. Besonders in der Ausbildung zur Sicherungsschützin bei den Scharfschützen gehörte sie durchgehend zu den Besten ihres Kurses.

Ihr Verband zeigt große Anerkennung für ihre Leistungen und ist stolz, eine Soldatin wie sie in seinen Reihen zu wissen.

Die Gemeinde gratuliert Susannah Gabriel herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung!

LECKERE JAUSE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Drei Monate lang bereiten wir, **Sarah Schneider, Miriam Dobler und Sophia Dietrich**, drei Absolventinnen der BAfEP und der HLW Feldkirch, gemeinsam mit dem SIWA Catering frische, hausgemachte Snacks zu und verkaufen diese in den Pausen an den Sportmittelschulen Satteins und Nüziders sowie an der Musikmittelschule Thüringen. Der Erlös kommt sozialen Initiativen zugute: Direkthilfe Kenia und dem Straßenkinderprojekt Just One Touch. Darüber hinaus wurden bereits zwölf liebevoll gestaltete und bunt gefüllte Schuhkartons – ergänzt durch einen Geldbetrag – an die Organisation Weihnachten im Schuhkarton übergeben.

Wir bedanken uns von Herzen bei unseren vielen Sponsoren und bei allen SchülerInnen für die zahlreichen Einkäufe. Der größte Dank gilt dem SIWA Catering, welches es uns erst ermöglicht hat, unser Herzensprojekt überhaupt umsetzen zu können.

Bisher konnte mit den Spenden schon viel Gutes getan werden, dennoch zählt jeder Cent, um gemeinsam die Welt noch ein Stück besser zu machen. Wir freuen uns über jede noch so kleine Spende. Wenn Sie Interesse haben und uns unterstützen möchten, finden Sie auf unserer Website www.snack4good.at (Instagram: **snack4.good**) weitere Informationen dazu.

Einem Menschen zu helfen, mag nicht die ganze Welt verändern, doch es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern.



WIR LIEBEN SIE, DIE WEIHNACHTSZEIT

Der Duft von Tannenzweigen, Zimt und Orange verströmt Wärme und Gemütlichkeit.

Es ist eine Zeit, in der wir zur Ruhe kommen und Kindheitserinnerungen in uns aufblühen lassen. Besinnliches und Heiteres finden ihren Platz in unseren Geschichten, und jeder von uns kann davon erzählen.



SPIEL KISTE

Die ersten Vorbereitungen sind im Tun. Auch bei uns in der Spielkiste bereiten wir uns liebevoll auf diese besondere Zeit vor. Geschichten, Impulse und kleine Rituale für diese Zeit werden

geplant, die die Kinder in dieser magischen Zeit begleiten sollen.

Täglich öffnet ein Kind ein Türchen des gruppen-eigenen Adventskalenders. So manche Überraschung, die sich hinter den Türchen befindet, lassen die Kinderaugen leuchten – der Zauber des gemeinsamen Wartens, das Kribbeln, die Vorfreude, das Staunen und das Freuen füreinander ist ein besonderes magischer Moment.

In diesem Jahr durften wir für die Adventfenster-aktion das fünfte Fenster übernehmen. Aus den Händen der Kinder ist ein Kunstwerk entstanden, das für Vielfältigkeit und Zusammengehörigkeit steht. Ein echtes Gemeinschaftsobjekt, das zeigt: Gemeinsam schaffen wir Vieles. Die Botschaft dabei ist klar: Gemeinsam sind wir fähig kleine Wunder zu schaffen.

*Wir wünschen euch eine besonders gemütliche Vorweihnachtszeit und ein friedvolles Fest im Kreise eurer Familien.
Lasst die Magie der Weihnacht wirken.*

CITIES

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

So einfach geht's:

- 1 CITIES-App downloaden oder hier QR-Code scannen
- 2 Registrieren & Profil erstellen
- 3 Mit Schlins verbinden

Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf steht Ihnen die Gemeindeverwaltung selbstverständlich gerne zur Verfügung.



KINDERGARTEN SCHLINS



Wir sind nun in der Adventszeit angekommen und können es kaum erwarten, bis endlich Weihnachten ist. Jeden Tag öffnen wir unseren Adventskalender, singen Lieder, tanzen, turnen und verbringen eine schöne Zeit miteinander.

Verschiedene Angebote begleiten uns durch diese Zeit und durch das Kindergartenjahr.

Jede Woche findet in den Gruppen der **Frische-Luft-Tag** statt. Die Zeit draußen in der Natur ist sehr wertvoll, da sich die Kinder austoben und entfalten können. Ob rennen, balancieren, klettern, Kälte oder Wärme spüren, ... die Natur bietet uns alles, was wir brauchen, um uns wohlzufühlen.



Einmal in der Woche finden **Motopädagogik-Einheiten** statt, die Stefanie mit den Kindern durchführt. Motopädagogik fördert durch gezielte Bewegung, Wahrnehmung und Selbsterfahrung die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern. Das

Ziel von diesem Angebot ist, die Handlungsfähigkeit zu erweitern und die Eigenständigkeit zu unterstützen. Die Kinder sind sehr motiviert dabei und freuen sich jede Woche darauf.



Des Weiteren bietet Claudia wöchentlich entwicklungsbegleitende Angebote an, um die individuellen Fähigkeiten und Potenziale eines Kindes in allen Bereichen zu fördern und zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dieses Angebot im Kindergarten zu haben.

Ein ganz wichtiger Punkt ist für uns auch die Elternarbeit. Neben den **Elternabenden** finden immer wieder **Elterngespräche** statt, damit wir gemeinsam das Wohl und die optimale Entwicklung des Kindes fördern können. Elternarbeit ist sehr wertvoll und hilft uns bei der Begleitung der Kinder im Kindergarten.

Verschiedene Feste und Feiern sind im Kindergarten nicht wegzudenken, um mit den Kindern und Familien eine schöne Zeit zu verbringen.

Wir blicken schon ganz aufgereg auf das bevorstehende Weihnachtsfest und wünschen allen Familien eine unvergessliche, besinnliche Zeit.

VERANSTALTUNGEN DER BIBLIOTHEK



Seit September findet bei uns **jeden Donnerstag das Vorlesen** mit Daniela statt. Dabei wird immer ein Buch passend zur Jahreszeit oder auch auf Wunsch der Kinder für etwa eine halbe Stunde vorgelesen. Die Kinder können zuhören und dabei die bereitgelegten Malvorlagen, passend zur jeweiligen Geschichte, verwenden. Wir freuen uns das dieses Angebot bisher so gut von unseren Besucherinnen und Besuchern angenommen wurde und werden es bestimmt im nächsten Jahr weiterführen.

Am 31.10.2025 fand wie auch schon im Vorjahr unsere **Halloween Grusellesung** statt. Dieses Mal richtete sich das Angebot an Kinder ab 6 Jahren.



Die eigens verfasste Grusel Geschichte wurde in dämmrigem Licht vorgetragen und sorgte für gute Unterhaltung. Auch in diesem Jahr durften wir wieder über 30 Besucherinnen und Besucher in tollen Kostümen bei uns begrüßen.

Des Weiteren waren die **Jagdberger Höllatüfel** zweimal bei uns zu Besuch. Einmal am Nachmittag für Interessierte und beim zweiten Mal am Vormittag um den Klassen der Volksschule Schlinz die Hintergründe und das Brauchtum näher zu brin-



gen. Auch diese Veranstaltung kam bei den Besuchern sehr gut an und es wurden viele spannende Fragen gestellt. Beim Besuch der Volksschule fand passend zu dem Thema eine kleine Lesung statt, anschließend durften die Kinder alles anfassen,



Fragen stellen, sich selbst verkleiden oder einfach nur zuhören. Abgerundet wurde das Ganze mit einem passenden Gedicht.



Der **Regenbogenfisch Deutsch Arabisch** begeisterte sowohl arabische als auch österreichisch Kinder. In Kooperation mit Ellis fand im Oktober ein **Stecktheater** mit der Geschichte vom Regenbogenfisch statt. Begleitet wurde die Veranstaltung von Natascha Schnetzer und Bibliotheksmitarbeiterin Alaa, die arabisch als Muttersprache spricht. Der Nachmittag wurde mit dem Basteln eines eigenen Regenbogenfischs abgerundet.

Ein Abend mit Petra Pellini und ihrem Buch „Bademeister ohne Himmel“ konnte man am 10.10.2025 bei uns erleben.



Neben kurzen Lesestellen aus dem Buch, gab es zwischendurch immer ein kurzes Interview, was für spannende Eindrücke hinter die Kulissen ihres Werks aber auch ihren Schreiballtag und alles was zum Buch dazugehört geführt hat.

Petra sorgte mit ihrer offenen Art für einen gelungenen Abend mit nahbaren Eindrücken.



Die somit letzte Veranstaltung für 2025 fand dann im November mit **Anna Schade und ihrem Tresen lesen statt**. Das Highlight: die Bar im Wiesbachsaal Schlins als Location. Ein absolut gelungener Abend mit über fünfzig Besucherinnen und Besuchern. Mit Humor und Charme ist es Anna wieder einmal gelungen den Besuchern Lesetipps schmackhaft zu machen. Ihre Buchtipps sorgten für gute Unterhaltung und die gemütliche Baratmosphäre trug zum gelungenen und gemütlichen Abend bei.



Unser Ziel war es der Gemeinde zu beweisen, dass die Bar noch eine Chance verdient hat und wieder mehr genutzt wird. Anhand der Besuchszahlen ist auf jeden Fall Potential da und wir von der Bibliothek Schlins werden bestimmt wieder eine Veranstaltung dorthin verlegen.



Wer Lust und Laune hat, darf am 17.12.2025 gerne einen **kleinen Spaziergang zur Bibliothek** machen, denn ab 18:00 Uhr erleuchtet das **Adventsfenster Nummer 17** und wir freuen uns über Markierungen in den Storys bei Instagram.

Wer gerne informiert bleiben möchte über Bücher, Veranstaltungen, einen Blick hinter die Kulissen oder Zahlen und Fakten, darf uns gerne bei Instagram folgen.

Da findet regelmäßig der Bibliothekstalk statt. Zuletzt wurde über Buchempfehlungen für Weihnachten, Bücher mit der höchsten Ausleihzahl und ein paar Eindrücke über die Statistik gesprochen. Wir freuen uns über Themen die euch interessieren und nehmen diese gerne in unseren nächsten Bibliothekstalk mit auf.

Hier geht's zur **Instagram** Seite:



PREISJASSEN 2026

Am **Faschingssonntag, den 15. Februar 2026**, findet im Pfarrsaal in Schlinis wiederum das **traditionelle Preisjassen** der Eine-Welt-Gruppe Schlinis-Röns statt.

ab 15.30 Uhr: Kaffee und Kuchen, singen und musizieren
17.00 Uhr: Start der 1. Jassrunde
20.30 Uhr: Preisverteilung

Während des Abends: Pikante Köstlichkeiten und LIVE-Musik

Nenngeld: 20 Euro – kommt zur Gänze den Waisenkindern zugute!
Voranmeld.: bis Mittwoch, 11. Februar 2026
telefonisch: 0650 6214301 / Gertrud Rauch oder 0664 73653163 / Brigitta Tomaselli
per E-Mail: veranstaltungen@eineweltgruppe.at

eineweltgruppe
Schlinis | Röns

RDO  **Mdabulo**
Rural Development Organization
Mufindi District | Iringa Region | P.O.Box 65 | Matanga | Tanzania

RDO  **Kilolo**
Rural Development Organization
Kilolo District | Iringa Region | P.O.Box 2311 | Tanzania



Unterstütze auch du die Waisenkinder in Mdabulo mit deiner Teilnahme!

Jeder gewinnt einen kleinen Preis.

Wir freuen uns über jeden, der kommt!

FAMILIENUMFRAGE SCHLINS 2025/2026

Gemeinsam wachsen, leben und gestalten

Um unser Angebot im Elli's Familientreffpunkt sowie die gesamte Familien- und Freizeitlandschaft in Schlins weiterzuentwickeln, möchten wir gerne von Ihnen erfahren, was Familien in unserem Ort brauchen, wünschen und schätzen.

Dazu haben wir eine Familienumfrage erstellt, die sich an alle Eltern, Großeltern und Bezugspersonen richtet. Die Umfrage hilft uns dabei,

- Angebote besser an den Bedarf anzupassen,
- Lücken und Wünsche zu erkennen,
- zukünftige Projekte zu planen und
- die Erweiterungsstufe des Familientreffpunkts zu beantragen.

Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig, anonym und dauert etwa 10–15 Minuten. Jede Rückmeldung unterstützt uns dabei, Schlins noch familienfreundlicher zu gestalten.

Der Ausfüllzeitraum läuft bis Ende Jänner 2026.

QR-Code oder Link <https://forms.gle/9QjvoCeboozeXrx27> führt Sie direkt zur Familienumfrage. Einfach mit dem Handy scannen und bequem online ausfüllen.



Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

ELLI'S FAMILIENTREFFPUNKT

Rückblick & laufende Veranstaltungen

Seit unserem Umzug in die neuen Räumlichkeiten der alten Post im September 2025 finden unsere Angebote nun zentral am Gemeindeplatz statt – gut erreichbar, barrierefrei und mit viel Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Tun. Die neuen Räume werden von den Familien mit großer Freude angenommen und bieten eine herzliche, kindgerechte Atmosphäre für alle Generationen.

Unsere wöchentlichen Treffpunkte

- **Sprachencafé – Montagvormittag**
(in Kooperation mit dem Caritas Lerncafé)
Ein Ort für Frauen mit Zweitsprache Deutsch, um gemeinsam Sprache zu lernen, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Mit Kinderbetreuung, Ort: Caritas Lerncafé, Gerbergasse 4.
- **Kindertreff – Dienstagvormittag**
Ein liebevoll gestalteter Raum, in dem die Kleinsten spielen, entdecken und erste soziale Erfahrungen sammeln. Währenddessen haben die Erwachsenen die Möglichkeit, sich über Alltagsthemen und Erziehungsfragen auszutauschen.
- **Deutschtreff – Freitagvormittag**
Spielerisches und alltagsnahes Deutschlernen für Erwachsene und ihre Kinder – mit vielen praktischen Übungen, Liedern und Gesprächen für mehr Sicherheit im Alltag.



- **Spielplatztreff – macht derzeit Winterpause**
Unser beliebter Treffpunkt im Freien pausiert bis Mitte/Ende März. Sobald es wieder wärmer wird, treffen wir uns wie gewohnt wöchentlich auf dem Spielplatz beim Kindergarten.

Besondere Aktivitäten und Highlights der letzten Monate

Spiel und Spaß am Skaterplatz

Bei strahlendem Herbstwetter trafen sich zahlreiche Kinder und Familien zu einem bewegungsreichen Nachmittag am Skaterplatz. Unter der Begleitung von Erich Budin konnten die Kinder verschiedene Skateboards ausprobieren, neue Tricks erlernen und vor allem jede Menge Spaß an der Bewegung erleben. Die offene, lockere Atmosphäre bot auch Eltern die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Zeit zu genießen.

Upcycling-Basteln

Wie man aus „alten“ Materialien Neues schaffen kann, zeigte unser kreatives Upcycling-Basteln. Aus Karton, Stoffresten, Gläsern, Klorollen, ... entstanden kleine Kunstwerke. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit – und zeigte, wie viel Freude und Kreativität in einfachen Materialien steckt.

Kürbisköpfe & Kreativität

Gemeinsam mit vielen motivierten Familien wurden Kürbisse ausgehöhlt, geschnitten und verziert. Die Kinder und ihre Begleitpersonen entwarfen fantasievolle Gesichter und am Ende entstanden zahlreiche, individuell gestaltete Kürbisse – ein buntes, herbstliches Gemeinschaftserlebnis.



„Der Regenbogenfisch“ – ein zweisprachiges Erlebnis in der Bibliothek Schlinz

Ein besonderer Nachmittag galt der beliebten Geschichte vom Regenbogenfisch. Die Erzählung wurde zweisprachig deutsch und arabisch vorgetragen – ein wertvolles Zeichen für kulturelle Vielfalt und gegenseitiges Verständnis. Die Kinder tauchten mit viel Begeisterung in die Geschichte ein und gestalteten anschließend eigene glitzernde Regenbogenfische.

„Der Duft von frischem Brot“ – Workshop mit dem Verein Brot.Zeit

In der Backstube des Vereins Brot.Zeit durften die Kinder den Weg vom Teig bis zum fertigen Brot hautnah miterleben. Es wurde geknetet, geformt und gebacken – und natürlich auch gemeinsam verkostet. Der Workshop vermittelte nicht nur Wissen rund ums Brotbacken, sondern bot den Kindern ein gemütliches Erlebnis mit allen Sinnen.



Adventkranzbinden

Über 20 Erwachsene und zahlreiche Kinder folgten unserer Einladung zum Adventkranzbinden. In einer warmen, vorweihnachtlichen Stimmung entstanden traditionelle, moderne und kreative Kränze. Die Bastelecke für die Kinder war ein voller Erfolg: Danke an alle Kinder, die bei der Gestaltung des Adventsfensters für die Pfarre mitgeholfen haben.

Adventsingen

Ein musikalisches Highlight war das Adventsingen mit Katharina Walch. Mit ihrer warmen Stimme, ausgewählten Liedern und einer feinen adventlichen Stimmung schuf sie einen wunderbaren Rahmen für einen ruhigen Vorweihnachtsabend. Kinder wie Erwachsene ließen sich mitreißen und stimmten selbst mit ein.

Eröffnung unseres Adventfensters

Stolz eröffneten wir gemeinsam mit vielen Kindern und Eltern unser Adventfenster. Mit viel Liebe und Kreativität wurden die Tannenbäume für unser Adventfenster im Kindertreff von den Kindern gestaltet. Die gemeinsame Eröffnung bot Raum für Begegnung, Gespräche und ein ruhiges Ankommen in der Adventzeit.

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die uns bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben. Ohne euch wäre es nicht möglich, den Familien in Schlinz ein

so vielfältiges und wertvolles Angebot zu bieten. Vielen Dank für euren Einsatz, eure Zeit und eure Begeisterung!

Wir wünschen euch allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

Das Programm für das kommende Halbjahr steht noch nicht ganz, doch ihr dürft wieder gespannt sein. Folgende Veranstaltungen sind bereits fixiert.

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN:

Selbstverteidigungskurs für 11-14-Jährige

Samstag, 21. Februar 2026
von 10:00 – 13:20 Uhr
Es sind noch Plätze frei

Selbstverteidigungskurs für 9 – 10 Jährige Mädchen

Samstag, 7. März 2026
von 9:00 – 12:20 Uhr
1 Platz ist noch frei

Selbstverteidigungskurs für 9 – 10 Jährige Buben

Samstag, 31. März 2026
von 9:00 – 12:20 Uhr
Es sind noch Plätze frei

Gerne könnt ihr eure Kinder und Jugendliche über unsere Homepage www.ellis-schlins.at zu den jeweiligen Kursen anmelden. Wir freuen uns auf euch.

Neuerung im Jahr 2026

Einführung eines Solidaritäts- und Wertschätzungsbeitrags im Elli's

Im neuen Jahr möchten wir im Elli's einen Solidaritäts- bzw. Wertschätzungsbeitrag bei allen Veranstaltungen einführen. Unser Grundgedanke dabei: Jede Familie gibt so viel, wie sie kann – und so viel, wie sie bereit ist zu geben.

Elli's soll für alle Familien offen bleiben, unabhängig von ihrer finanziellen Situation. Gleichzeitig möchten wir die Wertschätzung für unsere Angebote sichtbar machen und unser gemeinsames Tun nachhaltig absichern. Durch euren Beitrag – ganz egal in welcher Höhe – unterstützt ihr die laufenden Materialien, die Vorbereitung unserer Angebote und die Weiterentwicklung des Familientreffpunkts.

Wichtig:

Bei uns steht niemand unter Druck. Jeder Beitrag ist freiwillig und wertvoll.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Elli's ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Unterstützung für alle bleibt.

Danke für eure Solidarität und euer Vertrauen!

Kili's Erlebnisweg wurde um neue Inhalte erweitert:

Entlang des Weges finden sich nun Geschichten aus dem Gemeindearchiv, die sich gezielt an Erwachsene richten. Die historischen Erzählungen laden dazu ein, innezuhalten, zu lesen und in die Vergangenheit unserer Gemeinde einzutauchen.

Die Erzählungen wurden von Dieter Petras mit viel Engagement, Sorgfalt und Liebe zum Detail recherchiert, zusammengestellt und niedergeschrieben. Danke an alle Kinder, die die Geschichten malerisch untermauert haben.

Die Starttafel befindet sich beim Fußballplatz Schlins und dann verläuft der Weg entlang der Unteren Au, bei der ersten Abzweigung rechts durch den Wald und endet kurz vor der Einmündung in die E-Werkstraße.

Wir wünschen allen Spaziergänger:innen viel Freude beim Entdecken, Lesen und Erinnern

Offener Spiele- und Bücherkasten

Stöbern, entdecken und teilen!

Der Spiele- und Bücherkasten wurde aufgeräumt, neu bestückt und lädt Groß und Klein dazu ein, in die bunte Welt der Geschichten und Spiele einzutauchen. Der Kasten befindet sich am Gemeindeplatz und ist jederzeit frei zugänglich.

Im Kasten findet ihr Zeitschriften, Bücher für Erwachsene, Kinderbücher sowie verschiedene Kinderspiele – alles darf kostenlos mitgenommen oder ausgeliehen werden. Ihr könnt somit die Medien gerne mit nach Hause nehmen, behalten, wieder zurückbringen oder selbst Bücher und Spiele beisteuern.



Wir wünschen viel Freude beim Entdecken!

VOM SCHUALHÜSLE AM WIESABACH

innagüxla „drittzehn“

Schulbeginn 2025/26

Mit viel Energie und Freude starteten wir mit 143 Schüler*innen und 8 Klassen in dieses Schuljahr. Durch den Weggang von drei Lehrpersonen, dem tragischen Unfalltod einer Kollegin und dem Wechsel im Sekretariat stand uns eine Neuorganisation und Neuorientierung in vielen Bereichen bevor, die wir nun rückblickend gut gemeistert haben.

Als Team versuchen wir unser Bestes im Schulalltag und auch abseits der Schulzeiten zum Wohle der Kinder zu geben, damit alle gerne täglich die Schule besuchen und schulisch vorankommen.

Neue Lehrpersonen und Schulsekretärin im Schuljahr 2025/26

Cevikkol Nadine, Schulsekretärin



Ich bin Mama von zwei Kindern und wohne mit meiner Familie in Bürs. Seit September bin ich an der Volksschule Schlins im Sekretariat tätig. Zu meinen Aufgaben gehören unter anderem die Arbeit mit dem Schulverwaltungsprogramm,

die Schulhomepage und die verschiedensten Aufgaben, die administrativ anfallen.

Ich bin herzlich aufgenommen worden und dankbar, in einem so tollen Team mitwirken zu dürfen und freue mich, die Schule mit meinem Engagement unterstützen zu dürfen.

Mallin Johanna, Klassenlehrerin 3b

Schon seit meiner Kindheit wusste ich, dass ich Lehrperson werden möchte, geprägt durch meine eigene Lehrerfamilie und die Freude am Arbeiten mit Kindern. Während meines Studiums sammelte ich erste wertvolle Erfahrungen in



der Volksschule St. Anton im Montafon, bevor ich anschließend vier schöne und lehrreiche Jahre an der VS Galgenul verbrachte.

Dann erfüllte ich mir einen großen Traum: Gemeinsam mit meiner besten Freundin und nur einem kleinen Rucksack reiste ich quer durch Asien. Diese Zeit hat mich persönlich wie beruflich bereichert und wachsen lassen.

Heute bin ich wieder voller Energie zurück im Ländle und freue mich sehr, an einer so wunderbaren Schule unterrichten zu dürfen. Die Reiselust bleibt und begleitet mich weiterhin als Inspiration in meinem Alltag.

Ich freue mich darauf, meine Erfahrungen, meine Begeisterung und meine Neugier auf die Welt in meinen Unterricht einfließen zu lassen und gemeinsam mit meinen Schülerinnen und Schülern jeden Tag Neues zu entdecken.

Münsch Gihan, Klassenlehrerin 3b

Ich bin in Nenzing aufgewachsen und lebe nun schon seit über 20 Jahren in Feldkirch.

Die Arbeit mit den Kindern hat mir immer schon viel Freude bereitet, deshalb beschloss ich an der PH Feldkirch zu studieren, um Volksschullehrerin zu werden. Nach dem Studium arbeitete ich dann aber 15 Jahre im Kindergarten. Die Arbeit im Kindergarten machte mir großen Spaß und ich konnte viele Erfahrungen sammeln.



In den letzten Jahren wuchs in mir der Wunsch nach einer Veränderung und ich wagte den Schritt in die Volksschule. Die Volksschule in Schlins gefiel mir auf Anhieb sehr gut und ich bekam die Möglichkeit, gemeinsam mit Johanna Mallin die 3. Klasse zu übernehmen.

In meiner Freizeit liebe ich es in der Natur zu sein – besonders beim Wandern.

Tennisprojekt mit SPORTrunion

Gemeinsam mit der SPORTrunion konnten wir heuer das zweiteilige Projekt Tennis für alle Kinder organisieren.

Im Monat November 2025 und im März 2026 wird der Tennislehrer Miroslav Kostov insgesamt 30 Tenniseinheiten bei uns in der Schule unterrichten.



Dies bedeutet, dass jede Klasse zwischen drei und vier Einzelstunden Tennisunterricht erhält. Mit viel Spaß und Freude sind die Kinder dabei und versuchen, ihre ersten Schläge mit Vorhand und Rückhand zu bewältigen.



Wir hoffen, dass die eine oder der andere sich nach dem Projekt für den Tennissport begeistern kann.

Projekt Wertschätzendes Benehmen

Gemeinsam mit Thiemo Dalpra und der Unterstützung von Double Check, das Netzwerk für Kultur und Bildung in Vorarlberg, konnten wir für die 1./2. und 3. Klassen das Projekt „Wertschätzendes Benehmen“ im Alltag organisieren.



Mit Spaß, Witz und auch Ernsthaftigkeit vermittelte der Pantomime-Künstler Thiemo Dalpra den Kindern, wie man grüßt, wie man Gespräche führt, wie man höfliche Fragen stellt oder wie man eine

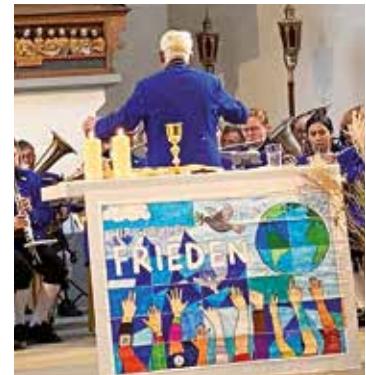


Netzwerk für Kultur und Bildung in Vorarlberg

Klasse oder das Direktionszimmer betritt. An Humor fehlte es dabei nicht und die Kinder hatten viel Spaß mit den Einlagen von Thiemo. Die Pantomime stellte sich als ideales Werkzeug dar, um das respektvolle Miteinander im Alltag mit Lachen und zahlreichen Rollenspielen zu verinnerlichen.

Friedenssonntag

Am Sonntag, den 09.11.2025 gestaltete die Volksschule Schlins erstmalig die Messe am Friedenssonntag mit, um an unser glückliches und friedliches Leben in unserer Gemeinde und unserem Land zu denken. Die Kinder der vierten Klassen gestalteten mit ihrer Religionslehrerin Renate Gohm-Gritzner ein großes,



buntes Friedensplakat, welches vor dem Altar platziert war. Zudem sangen einige Viertklässler Lieder mit ihrer Lehrerin Jennifer Jakob.

Das Team der Volksschule Schlins wünscht allen Einwohner*innen, allen Eltern und Erziehungsberechtigten unserer Kinder und besonders auch den Kindern selbst erholsame, besinnliche und frohe Weihnachtsferien 2025 und an guata Rutsch ins Jahr 2026!

Wir hoffen auf großartige Begegnungen jeglicher Art im laufenden Schuljahr!

Dinna oder dussa - mir freuand üs, eu in üssar Schualleba innagüxla z'löa!

Das Team der Volksschule Schlins



RÜCKBLICK UND AUSBlick

Am 13. November fand unsere **diesjährige Jahreshauptversammlung** statt. Zahlreiche Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt und füllten das Clubheim des FC Schlins bis auf den letzten Platz.

Ein besonderer Programmpunkt war die außerordentliche Neuwahl des Vorstandes. Wir freuen uns sehr, unsere **neuen Vorstandsmitglieder Marielle Marent, Linda Dörn und Carmen Stark** im Team begrüßen zu dürfen. Gleichzeitig mussten wir uns leider von **Iris Ernst** verabschieden. Wir bedanken uns herzlich für ihr großes Engagement, ihre vielen Einsätze und die unzähligen Stunden, die sie dem WSV gewidmet hat.

Im Rahmen der Versammlung wurde ein Rückblick auf die vergangene Wintersaison gegeben – geprägt von vielen schönen Momenten und gut besuchten Veranstaltungen. Ebenso erhielten die Anwesenden einen ersten Einblick in das WSV-Programm der kommenden Wintersaison.



Neu im Winter 2025/26

Eine besondere Neuerung gibt es heuer bei den geführten WSV-Tagesschitouren: Erstmals wird eine Jugendlichen-Gruppe angeboten. Dafür hat der WSV sechs Tourenski-Sets für Jugendliche angeschafft. Diese können für die Teilnahme an den geführten Touren – nach Absprache – ausgeliehen werden.

Ausblick auf die Wintersaison

Unsere beliebten Angebote stehen wieder in den Startlöchern:

• Spaß am Schifahren

Für unsere fortgeschrittenen jungen Schifahrer:innen, die ihre Technik verbessern und noch mehr Sicherheit am Berg gewinnen möchten.



• Kinderschikurs

Für Anfänger:innen und leicht Fortgeschrittene in Faschina

• Auffrischungsschikurs für Erwachsene

Findet am ersten Wochenende des Kinderschikurses statt und richtet sich an alle, die nach einer längeren Pause wieder Sicherheit auf den Skiern gewinnen oder ihre Technik auffrischen möchten.

• Schitouren

Unsere geführten Schitouren finden in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden statt, sodass sowohl Einsteiger:innen als auch erfahrene Tourengeher:innen voll auf ihre Kosten kommen.

Genauere Infos zu all diesen Formaten findet ihr auf www.wsv-schlins.at.

Der WSV Schlins freut sich auf eine sportliche, sichere und schneereiche Wintersaison – auf viele gemeinsame Erlebnisse am Berg!

GESANGSVEREIN EINTRACHT SCHLINS-RÖNS

Wir blicken auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück. Alle zwei Jahre ist der Männerchor Teil des **bunten Faschingstreibens** und so nahmen wir in diesem Jahr an den Umzügen in Schlins, Schnifis uns erstmals auch in Röns teil.



Der Höhepunkt in diesem Vereinsjahr war sicher das **Muttertagskonzert**, das wir unter das Motto „Auf den Spuren von Gerold Amann“ stellten. Es war uns eine große Freude, Gerold Amann persönlich zusammen mit seiner Familie begrüßen zu dürfen.



Nachdem wir im letzten Jahr das Bongertfest absagen mussten, meinte es der Wettergott heuer wieder gut mit uns. An einem herrlichen Sommerabend durften wir wieder zahlreiche Besucher begrüßen.

Für die **Alpmesse im Rellstal** haben wir unsere Sommerpause kurz unterbrochen und starteten



im September wieder in den Probenbetrieb um die **Erntedankmesse** und den **Burgadvent** vorzubereiten.



Besonders erfreulich war, dass wir bei der **Jahreshauptversammlung** **wohlverdiente Sänger ehren durften**:

Helmut Begle
für **30-jährige aktive Sängertätigkeit**
(Ehrenmitgliedschaft)



Burkhard Mähr für **50 Jahre aktives Chorsingen**
(Ehrenbrief des Chorverbands Österreich)

Wir bedanken uns für den Besuch unserer Veranstaltungen und freuen uns auf neue Herausforderungen im Jahr 2026!

++++WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG+++

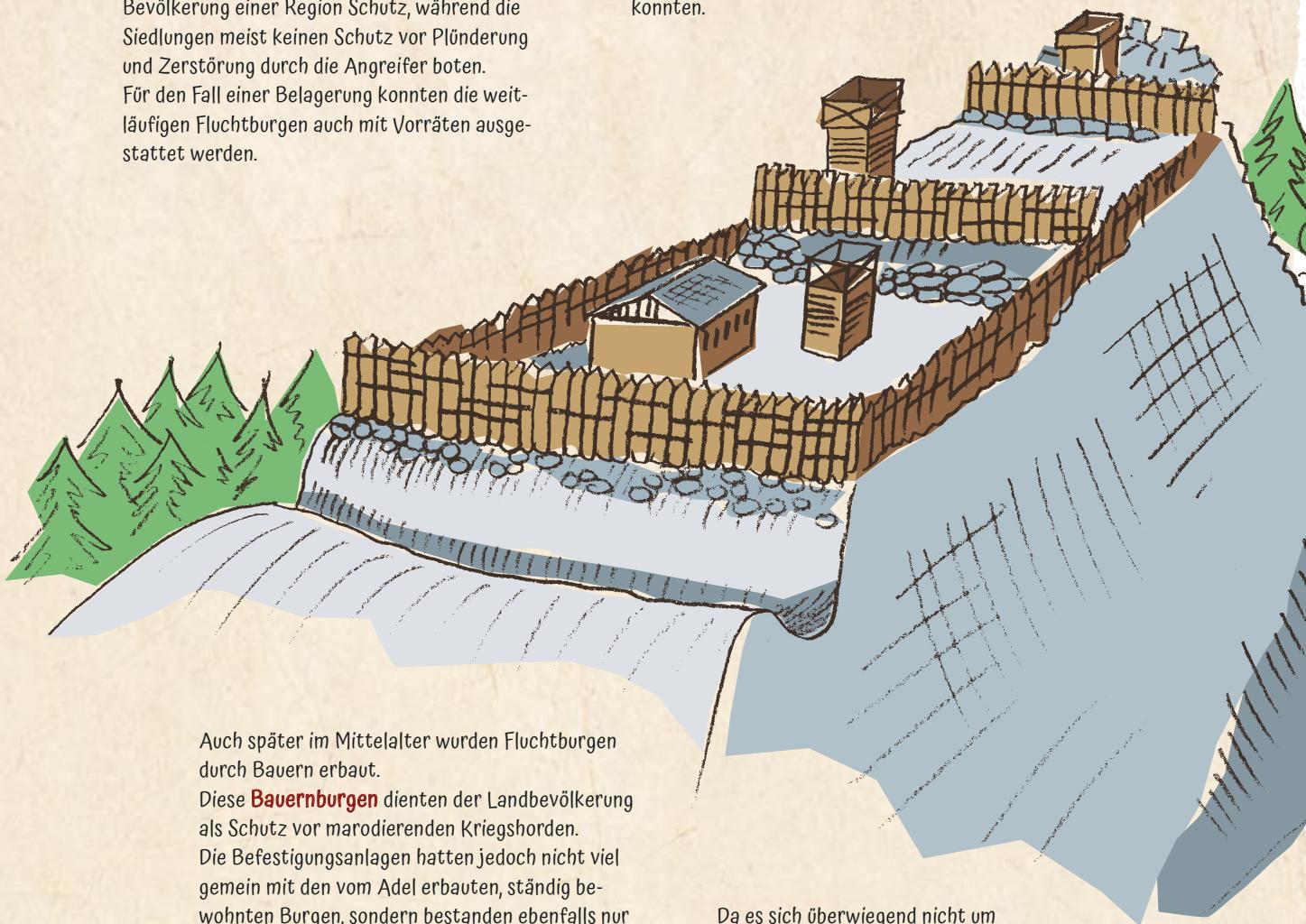
Wir freuen uns über neue Sänger! Ihr findet uns jeden Montag um 20:00 Uhr im Probenraum unter der ehemaligen Postfiliale. Scheu dich nicht, bei uns im Probelokal vorbeizuschauen oder einen Sängerkollegen direkt anzusprechen.

Was ist eine Fluchtburg?

Als Fluchtburg wird eine burgähnliche, meist von Wällen umgebene Verteidigungsanlage bezeichnet, die nicht dauerhaft bewohnt wurde, sondern einer lokal ansässigen Bevölkerung als zeitweiliger Rückzugsort bei Kriegsgefahr diente.

Im Falle eines feindlichen Angriffs bot sie der Bevölkerung einer Region Schutz, während die Siedlungen meist keinen Schutz vor Plünderung und Zerstörung durch die Angreifer boten. Für den Fall einer Belagerung konnten die weitläufigen Fluchtburgen auch mit Vorräten ausgestattet werden.

Viele der Höhenfestungen, darunter die im Walgau, sind so alt, dass es keine Aufzeichnungen darüber gibt, weil die Menschen damals nicht schreiben konnten.



Auch später im Mittelalter wurden Fluchtburgen durch Bauern erbaut.

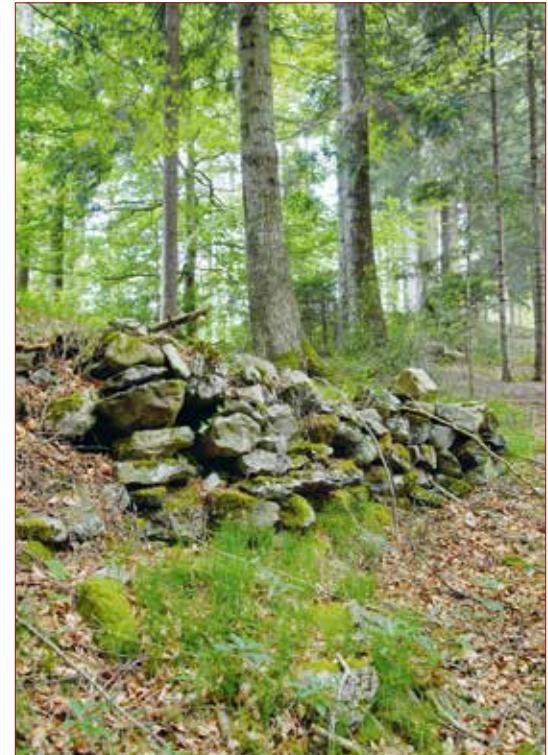
Diese **Bauernburgen** dienten der Landbevölkerung als Schutz vor marodierenden Kriegshorden. Die Befestigungsanlagen hatten jedoch nicht viel gemein mit den vom Adel erbauten, ständig bewohnten Burgen, sondern bestanden ebenfalls nur aus Erdbefestigungen und Holzpalisaden auf gut zu verteidigenden Höhenlagen.

Da es sich überwiegend nicht um Dauersiedlungen handelte, werden bei archäologischen Ausgrabungen oft nur wenige Hinterlassenschaften gefunden.

Die Fluchtburgen oberhalb von Satteins



Reste des Schutzwalls auf Vatlära



Horwa

Der **Ruinenplatz Horwa** oberhalb der Burg Schwarzenhorn befindet sich auf einer rechteckigen, leicht gegen das Dorf geneigten Platte, die gegenüber dem umgebenden Gelände durch einen etwa fünf Meter tiefen Graben getrennt und durch Steilhänge (ausgenommen an der Ostseite) abgegliedert ist. Gemäß dem Befund der Grabungen von 1992 bis 1994 bestand die Anlage im Wesentlichen aus einer das Plateau umfassenden Ringmauer und einem Turm an der Ostseite.

Die wenigen anderen Befunde aus den Grabungen – eine brandhältige Schicht bis zu 40 cm Dicke, unverbrannte Tierknochen und Keramikreste – weisen in die mittlere Eisenzeit/Latènezeit bis hin zur Spätantike, also in eine Zeit vom 5. Jahrhundert vor Christus bis zum 5. Jahrhundert nach Christus; in einer tiefer liegenden Schicht fand sich bronzezeitliche Keramik. Dass die Anlage als mittelalterliche Burg diente bzw. eine Vorgängerin der Burg Schwarzenhorn war, ist ausgeschlossen.

Vatlära

In vorgeschichtlicher Zeit – also bevor Geschichtsschreiber Aufzeichnungen machten – erbauten unsere Vorfahren oberhalb des Schwarzen Sees in Satteins zwei große Festungsanlagen.

Vatlära bestand auf der einen Seite aus großen Umfassungsmauern, auf der anderen Seite schützte ein steil abfallender Abhang die Anlage. Archäologen fanden ein kleines Steinbeil und Keramikstücke, die darauf hindeuten, dass die Anlage in der Spätbronzezeit zwischen **1500 und 800 v. Chr.** errichtet wurde. Sie war aber nicht dauerhaft besiedelt, sondern diente als Fluchtburg. Wenn also Gefahr drohte, konnten sich die Menschen aus der Umgebung mitsamt ihrem Vieh in der Höhe und hinter Mauern verschanzen.

Durch den guten Ausblick in alle Richtungen wurden die Menschen frühzeitig auf anrückende Feinde aufmerksam. Die gute Sicht bis zum Feldkircher Stadtschrofen, zum Scheibenstuhl in Nenzing und zum Diebsschlössle oberhalb von Lorüns ermöglichte es, andere Menschen mittels Feuerzeichen vor Gefahr zu warnen.

Eine Wasserstelle, das sogenannte „Eulenloch“, und die Anlage eines Wasserspeichers ermöglichen auch längere Aufenthalte.

Quellen:

- Anja Rhomberg/Thomas Gamon (Hg.), Archäologie im Walgau. Eine Bestandsaufnahme (Nenzing Schriftenreihe 2). Nenzing 2004
- https://wiki.imwalgau.at/Horwa_Satteins, aufgerufen am 9. Feb. 2023
- **Bilder:**
- Vatlära ob Satteins (2) © Dieter Petras

Einfühlende Klänge zum Gedenken

Auch heuer nahm die Gemeindemusik Schlins bei den traditionellen Ausrückungen zu Allerheiligen und zum **Kriegergedenken** teil.

Am 1. November spielte ein kleines Ensemble am Nachmittag beim Kinderfriedhof und sorgte mit ruhigen, einfühlsamen Stücken für einen würdevollen musikalischen Rahmen. Die Atmosphäre boten den Anwesenden einen Moment der Ruhe und des Nachdenkens.



Zum Kriegergedenken am 9. November rückte die gesamte Gemeindemusik gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Männerchor aus. Gemeinsam marschierten wir zur Kirche und umrahmten dort den Gottesdienst. Nach der Messe trafen wir uns zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege beim Kriegerdenkmal, wo wir mit dem traditionellen Stück „Ich hatt' einen Kameraden“ die Feier abrundeten.

Bläserensembles in der adventlichen Zeit

Im November waren unsere Bläserensembles ebenso mehrfach im Einsatz. Bei der **Christbaum-Eröffnung bei der St. Anna Kapelle** in Schlins am 22. November sorgten die Musikerinnen und Musiker für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung.

Nur eine Woche später, am 29. November, spielten Mitglieder der Gemeindemusik beim Adventmarkt und trugen mit weihnachtlichen Melodien zur gemütlichen Atmosphäre bei.

Den Abschluss bildete der Auftritt beim Burgadvent am 30. November, bei dem die Ensembles ebenfalls mit festlichen Klängen begeisterten.

Dreikönigskonzert 2026

Wir laden euch herzlich zu unserem traditionellen **Dreikönigskonzert am 4. Jänner 2026, um 17.00 Uhr** im Wiesenbachsaal Schlins ein.

Unter der musikalischen Leitung unseres Kapellmeisters Lothar Uth möchten wir gemeinsam mit euch musikalisch ins neue Jahr starten.

Den ersten Teil des Konzerts gestaltet unsere **Jungmusik**, bestehend aus **Jugendlichen** aus **Schlins, Satteins und Schnifis**. Zusammen mit ihren musikalischen **Leitern Michaela Amann, Günter Konzett, Julian Moser und Lothar Uth** haben sie ein abwechslungsreiches und schwungvolles Programm vorbereitet.

Wir selbst haben uns intensiv auf das Konzert vorbereitet: Neben unseren regelmäßigen Dienstagsproben arbeiteten wir an einem konzentrierten Probenwochenende vom 12. bis 13. Dezember an Klang, Zusammenspiel und musikalischen Details. Zusätzlich fanden mehrere Registerproben statt, die uns halfen, das Konzertprogramm noch feiner auszustalten.

Wir freuen uns ganz besonders, in diesem Jahr unseren Saxophonisten Lukas Bitsche als Debütanten begrüßen zu dürfen.

Kommt vorbei, genießt einen abwechslungsreichen musikalischen Abend und stoßt gemeinsam mit uns auf ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr an. Wir freuen uns auf euch!

PROGRAMMÜBERBLICK DREIKÖNIGSKONZERT 2026

Jugendkapelle

- Vivat Mozart – Kees Schoonenbeek
- Ein Tag im Zoo – James Curnow
- Arabische Tänze – Roland Barrett
- Taylor Swift: Eras – arr. Jonny Vinson

Gemeindemusik Schlins

- Imagasy – Thiemo Kraas
- Im Eilschritt nach Sankt Peter – Alexander Maurer, arr. Martin Scharnagel
— Pause —
- Ben Hur Suite – Miklós Rózsa, arr. John Glenesk Mortimer
- Fuge und Swing – Donald W. Stauffer
- The Blues Brothers Revue – arr. Jay Bocook
- Maxglaner Reloaded – Traditionell, arr. Christof Zellhofer



PATROZINIUM IN DER PFARRKIRCHE SCHLINS

Am 8. Dezember feierten wir das Patrozinium in der Pfarrkirche Schlins und folgten anschließend sehr gerne der Einladung des Pfarrers Lojin und des Pfarrgemeinderates zum indischen Essen im Pfarrsaal.

Am Abend gestalteten wir das Adventfenster bei der St. Anna Kapelle. Mit weihnachtlichem Gesang bereitete sich schnell eine ganz besonders festliche Stimmung aus. Der Umtrunk vor der Kapelle mit dem schönen, großen Christbaum verstärkte die Vorfreude auf Weihnachte noch mehr.

Wir wünschen allen Schlinserinnen und Schlinsern ein gesegnetes Weihnachtsfest und freuen uns auf eure Besuche im Neuen Jahr.

JUBILÄUMSKONZERT

Das Jubiläumskonzert im August 2026 – bekannt als „Firobadkonzert“ – befindet sich auf jeden Fall in Planung.



HUNDSHENKER

Wie immer in der Vorweihnachtszeit streckt unser Narra-Blättle Team schon seine Fühler aus, im Bestreben, erneut eine großartige Ausgabe des Hundshenkens herauszubringen.

Wenn Sie Kurioses und Witziges zu berichten wissen, dann geben Sie die Beiträge bitte persönlich einem Narr oder per E-Mail an hundshenker@jagdbergnarra.at weiter.



ANKÜNDIGUNGEN FÜR 2026

- 11.01. ab 14:00 Uhr | 40. Landesnarrentag in Hard
 - 31.01. ab 14:00 Uhr | Umzug Thüringen
 - 01.02. ab 14:00 Uhr | Rungeliner Maskenlauf
 - 07.02. ab 15:00 Uhr | närrisches Frauakräntle in Schlins
 - 08.02. ab 13:30 Uhr | Umzug Feldkirch
 - 12.02. ab 18:00 Uhr | Schlüsselübergabe in Schlins
 - 13.02. ab 15:00 Uhr | Hundshenkerverkauf in Schlins
 - 14.02. ab 14:00 Uhr | Umzug Götzis
 - 15.02. ab 14:00 Uhr | Umzug Bludenz
 - 16.02. ab 10:00 Uhr | Besuch im Jupident
 - 16.02. ab 18:00 Uhr | Schaaner Ried fahren
 - 17.02. ab 10:00 Uhr | Besuch Gemeinde, Raiba & Bauhof
 - 17.02. ab 14:00 Uhr | Umzug Schnifis
- Alle Infos unter www.jagdbergnarra.at

SCHLISER OFEN-MANUFAKTUR FC SCHLINS

Großer Zuwachs in unseren Mädchen-teams – Tolle Herbstsaison der U13 & U14

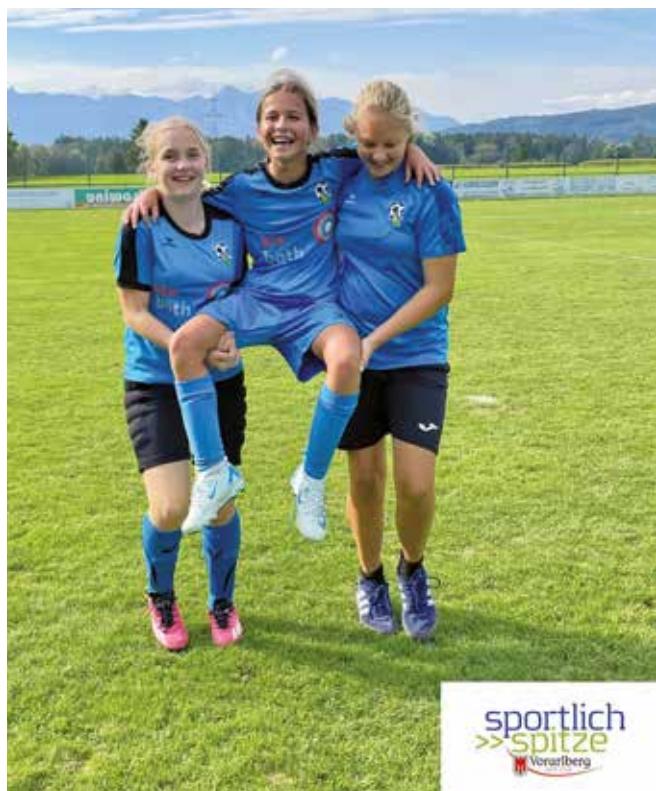
Der Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlinis blickt auf eine ereignisreiche und erfolgreiche Herbstsaison unserer U13- und U14-Mädchenmannschaften zurück. Besonders erfreulich: Wir durften zahlreiche neue Mädchen in unseren Teams begrüßen und sind inzwischen auf über 20 Spielerinnen angewachsen – ein großartiges Zeichen für den Mädchenfußball in Schlinis!

Unsere Mädels trainierten den ganzen Herbst über zwei Mal wöchentlich – mit viel Einsatz, Freude und Teamgeist. Seit Dezember sind wir in die Halle gewechselt, um weiterhin die Technik und Koordination zu verbessern.

Die U14 bestritt ihre ersten Meisterschaftsspiele und zeigte dabei großartige Fortschritte und echten Kampfgeist. Auch die U13 präsentierte sich bei mehreren Turnieren von ihrer besten Seite – voller Begeisterung, Zusammenhalt und Spielfreude.

Besonders schön ist der starke Teamgeist, der sich in kurzer Zeit entwickelt hat. Schritt für Schritt dürfen unsere älteren Spielerinnen auch in unsere beiden Damenmannschaften hinein schnuppern.

Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!



Wer Lust hat, Fußball auszuprobieren, den tollen Teamgeist zu spüren oder einfach mal beim Training zu schnuppern, kann sich gerne melden:

Julia Lins (+43 664 5998335) oder Lea Schneider (+43 690 8014908).

Auf eine ebenso starke Frühjahrssaison – wir freuen uns darauf!

Start in die Hallensaison

Während draußen die Temperaturen sinken, ist beim Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlinis drinnen bereits voller Betrieb angesagt: Sämtliche Mannschaften – von den Bambini bis zur Kampfmannschaft – haben in den Hallenbetrieb gewechselt. Die ersten Turniere liegen schon hinter uns, und unsere Teams sammeln dort wertvolle Spielpraxis, Erfahrungen und natürlich jede Menge Erfolgs-erlebnisse.



Der Winter ist für unseren Nachwuchs eine wichtige Zeit, um Technik, Tempo und Teamgeist weiterzuentwickeln – und genau das ist auf dem Parkett jetzt deutlich zu sehen. Mit voller Motivation bereiten sich alle Mannschaften auf die nächsten Halleneinsätze vor.

HALLENTURNIER 2026 – DER COUNTDOWN LÄUFT!

Die Vorfreude steigt: Im Jänner 2026 verwandelt sich der Wiesenbachsaal wieder in ein brodelndes Fußballzentrum. Nachwuchstalente aus nah und fern sorgen an mehreren Turniertagen für emotionale Höhepunkte, packende Spiele und eine Atmosphäre, die man in dieser Intensität nur beim Schlinser Hallenturnier erlebt.



Nach dem ersten Hinweis in der September-Ausgabe stehen nun alle Details fest – und das Programm kann sich sehen lassen.



Turniertermine im Überblick

Samstag, 17. Januar 2026

- U11 (Jg. 2015) | 09:00-12:00 Uhr
- U9 (Jg. 2017) | 12:30-15:30 Uhr
- U13 Mädchen (Jg. 2013) | 15:45-18:45 Uhr

Sonntag, 18. Januar 2026

- U7 A+B (Jg. 2019) | 09:00-11:45 Uhr
- Bambini (Jg. 2020) | 12:15-14:15 Uhr
- U8 A+B (Jg. 2018) | 14:45-17:15 Uhr

Sonntag, 25. Januar 2026

- U10 (Jg. 2016) | 08:30-13:00 Uhr
- U12 (Jg. 2014) | 13:30-17:00 Uhr

Internationales Turnier am 24. Januar 2026

Das große Highlight des Monats: Das internationale Turnier bringt erneut Topvereine aus dem In- und Ausland nach Schlins. Mit dabei sind unter anderem Borussia Dortmund, Rapid Wien, Red Bull Salzburg, der 1. FC Köln, der FC Zürich – und natürlich die Gastgeber, die Schliser Ofen-Manufaktur Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlins. Insgesamt 17 Mannschaften kämpfen um den begehrten Titel und garantieren Fußball auf höchstem Nachwuchsniveau.

Teilnehmende Teams:

FC Köln, Borussia Dortmund, FC Augsburg, FC Nenzing, FC Red Bull Salzburg, FC Riedisheim, FC Zürich, FSV Waiblingen, SC Admira Dornbirn, Schliser Ofen-Manufaktur Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlins, SCR Altach, SK Rapid Wien, SV Westendorf, SW Donau, TSV 1860 München, TSV 1899 Blaustein, VFB Hohenems.

Egal ob kleine Nachwuchskicker oder internationale Größen – im Januar gehört der Wiesenbachsaal ganz dem Hallenfußball.

Alle Fußballfreunde sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern und die einzigartige Stimmung mitzuerleben.

Helperinnen & Helper gesucht!

Für unser Hallenturnier 2026 brauchen wir wieder Unterstützung – egal ob von Eltern, Verwandten oder Freunden. Wer beim Ablauf (Küche, Bonkassa, Aufbau/Abbau, Turnierorganisation usw.) helfen möchte, kann sich gerne bei Christian Malin (+43 676 83033504) melden.

Jede Hilfe zählt – danke!

Wir suchen Nachwuchstrainer:innen!

Du liebst Fußball, arbeitest gerne mit Kindern und willst Teil einer starken Gemeinschaft sein? Dann komm ins Trainerteam des Schliser Ofen-Manufaktur FC Schlins!

Wir bieten Aufwandsentschädigung, Unterstützung bei Lizzenzen und – am allerwichtigsten – jede Menge Freude mit den Kids.



Melde dich bei Benjamin Patschg: Tel.: 0664 114 8551 oder E-Mail: benjamin.patschg@fc-schlins.at

WAS IST LOS IN DER PAEDAKOOP

Teambuildingausflug am Schulbeginn

Zum Start des Schuljahres stand in den Klassen Teambuilding auf dem Programm. Dafür ging es gemeinsam zu einem Kanuausflug an den Bodensee.



see. Schnell wurde klar, dass Kanufahren nur dann funktioniert, wenn alle aufeinander achten, im gleichen Rhythmus paddeln und offen miteinander kommunizieren.

Ein Tag am Wasser – Lernen beim Fischereiverein Nenzing

Schon beinahe Tradition: Ein ganzer Schultag stand wieder im Zeichen des Fischens. Die Schüler:innen erhielten dabei einen umfassenden Einblick in die Welt der Fischerei:

richtiges Knoten, waidgerechtes Töten und fachkundigen Filetieren. Mit Begeisterung und Einsatz waren alle dabei - ein lehrreicher Tag, der den Kindern sichtlich Spaß gemacht hat.



Vorarlberger
Kinderdorf

Lehrlingsmessen – Berufsorientierung

In Rahmen des Unterrichtsfaches Berufsorientierung durften die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen auf den Lehrlingsmessen



„Lehrlingsmesse im Hangar“, „Lehrlingsmesse im Walgau“ und der „i-Messe“ bei zahlreichen Betrieben spannende Ausbildungsberufe kennenlernen. Auch praktische Erfahrungen wurden gesammelt und erste Kontakte in die Arbeitswelt geknüpft.

Fahrradprüfung

Das Lernen hat sich gelohnt! Gut vorbereitet und voller Motivation haben unsere Schüler:innen die



Fahrradprüfung erfolgreich bestanden. Damit können sie nun mit Freude ihre ersten eigenen Runden drehen.

EINBLICKE IN DAS VEREINSJAHR 2025

Auch im Jahr 2025 durfte der UTC Schlins wieder auf viele fröhliche, sportliche und gemeinschaftsstärkende Momente zurückblicken. Unsere Mitglieder – vom jüngsten Talent bis zum langjährigen Vereinsurgeist – sorgten das ganze Jahr über für Begeisterung, Teamgeist und zahlreiche schöne Erlebnisse.

Faschingsumzug – „Shaun das Schaf“ unterwegs:

Gleich zu Beginn des Jahres präsentierte sich der Verein mit über 50 gut gelaunten Teilnehmerinnen und Teilnehmern beim Faschingsumzug in Schlins. In ihrem flockig-witzigen „Shaun das Schaf“-Look zogen sie viele neugierige Blicke auf sich und sorgten für ausgelassene Stimmung.



Mäschiletturnier – der schwungvolle Saisonauftakt:



Traditionell startete die Tennissaison mit dem beliebten Mäschiletturnier. Das Gauditurnier brachte einmal mehr sportlichen Ehrgeiz und große Spielfreude auf die Plätze – ein idealer Einstieg in die neue Saison.

Tenniscamp – eine Woche voller Energie:

Mit 25 hochmotivierten Kindern ging es in eine intensive und abwechslungsreiche Campwoche. Spielerisch, sportlich und mit einer ordentlichen Portion Spaß verbesserten die Kids ihre Technik, knüpften neue Freundschaften und zeigten beeindruckenden Einsatz.



Boccia-Turnier – Spaß und Spannung bis zum Schluss:

Auch heuer war das Boccia-Turnier ein voller Erfolg. Zahlreiche Mannschaften traten gegeneinander an und lieferten sich spannende Duelle, die bis zum letzten Punkt



hart umkämpft waren. Nach vielen Runden Boccia, Cornhole und einer kurzen Regenpause setzte sich im Finale gegen Brotzeit das Team von Zocken und Hocken durch. Wir gratulieren den Siegern!

Sommernachtsfest – Wild night & animal vibes“:



Eine laue Sommernacht, gute Musik und ein originelles Motto: Das Sommernachtsfest stand diesmal ganz im Zeichen von „Wild night & animal vibes“ und bot unseren Mitgliedern einen stimmungsvollen Abend mit vielen herzlichen Begegnungen.

Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaften – unsere Talente im Rampenlicht:

Den krönenden Abschluss des Sommers bildeten am 6. September 2025 die Vereinsmeisterschaften unserer Kinder und Jugendlichen. In drei Altersklassen zeigten unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler



beeindruckende Leistungen und großen Einsatz. Ein Tag voller Jubel, Stolz und Freude!

Oktoberfest beim Vereinsmeisterschaftsfinale:

Am Finaltag der allgemeinen Vereinsmeisterschaften herrschte beste Stimmung: Viele Fans sorgten beim gemütlichen Oktoberfest für einen großartigen Rahmen – sportlich wie auch gesellig ein echtes Highlight.



Zu Vereinsmeistern kürten sich Claudia Bitschnau, Mike Zech, Ida Amann und Lena Altstätter, Felix und Luis Amann sowie Pia und Wölli Lässer.

Om-Meisterschaft – Spiel und Spaß für die Kleinsten:

Auch die jüngsten Schlinser Tenniskids kamen nicht zu kurz. Bei der Om-Meisterschaft standen Freude am Spiel, Bewegung und erste Erfolgserlebnisse im Vordergrund. Um eine Medaille zu verdienen, mussten sie viele verschiedene Übungen absolvieren und natürlich auch mit der Vorhand über das Netz schießen. Die kleinen konnten allen zeigen, was sie bereits gelernt haben. Ein wunderbarer Abschluss für unseren Nachwuchs.



Karaoke Night im Tennishüsle:

Zum Jahresende wurde es noch einmal richtig lustig. Bei der Karaoke Night lieferten unsere Mitglieder viele (manchmal sehr „kreative“) Töne und sorgten für einen Abend voller Lachen und guter Laune.



BESUCH DES KINDERGARTEN SATTEINS

Im Oktober besuchten uns die Kinder des Kindergarten Satteins. Dabei haben sie unseren Bewohner:innen selbstgebastelte Halsketten aus Kastanien mit gebracht.

Die Kastanien dazu, haben die Kinder zuvor mit großem Eifer auf unserer Terrasse gesammelt.

Unsere Bewohner:innen waren sichtlich über den Besuch und die liebevolle Geste erfreut.

Schön, dass ihr bei uns gewesen seid!

SOZIALZENTRUM SATTEINS-JAGDBERG

ORT DER PFLEGE, GEBORGENHEIT UND BEGEGNUNG



BESUCH VOM NIKOLAUS

Am 5. Dezember war die Freude im Sozialzentrum Satteins-Jagdberg besonders groß. Der Nikolaus machte persönlich Halt bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Mit seinem roten Mantel, dem prall gefüllten Sack und vielen freundlichen Worten verbreitete er sofort eine festliche Stimmung.

In gemütlicher Runde erzählte der Nikolaus Geschichten aus seinem goldenen Buch – liebevoll zusammengestellte Anekdoten aus dem Heimalltag, die für viele schmunzelnde Gesichter sorgten. Anschließend verteilte er kleine Geschenke und süße Überraschungen, die dankbar entgegengenommen wurden.

Es entstand ein herzerwärmender Moment der Verbundenheit, der



besonders unseren älteren Bewohnerinnen und Bewohnern viel Freude bereitete. Der Besuch des Nikolaus war damit ein stimmungsvoller Auftakt in die Adventszeit und bleibt allen als schönes Erlebnis in Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer stets motivierten Angelika und unserem bemühten Zivildiener Benedikt, die diesen Nachmittag überhaupt erst möglich gemacht haben.

FRAUENGRUPPE-MOBILE

Rückblick und Ausblick

Zum Jahresende, wenn Ruhe einkehrt und die weihnachtlichen Lichter unser Dorf erhellen, blickt die MOBILE-Gruppe dankbar auf ein abwechslungsreiches Jahr zurück. Gemeinsam erlebten wir kreative, kulturelle und gesellige Stunden.

Besonders gut besucht war **Metallring mit Trocken- und Frischblumen** unter der Leitung von Verena. Entstanden sind wunderschöne Werkstücke. Ebenso kreativ ging es beim Aquarellworkshop unter dem Motto „**probier's mal aus**“ mit **Angelika Jussel** zu, der viele neue Impulse für die Malerei brachte.



Metallring mit Trocken- und Frischblumen

Ein Höhepunkt war der Ausflug in den **Bregenzerwald**. Im **Museum Bezau – „Alt trifft Neu“** führte Anna Franz fachkundig durch die Ausstellung und vermittelte spannende Einblicke in die Verbindung



Museum „Alt trifft Neu“

von Tradition und Moderne. Auch die **Jahreshauptversammlung** wurde im Rahmen des Jahres programmgemäß abgehalten.



Führung durch Anna Franz



Museum „Alt trifft Neu“

Ausblick 2026

Mit großer Vorfreude dürfen bereits folgende Termine bekanntgegeben werden:

Kabarett am 27.02.2026

„Schaffa, Schaffa, Hüsle baua - Teil 3“

Mit Maria Neuschmid und Stefan Vögel kehrt humorvolle Unterhaltung zurück auf die Bühne. Ein perfektes Geschenk für Weihnachten - Karten sind ideal zum Verschenken. Vorverkauf: ab sofort unter www.vovo.at und bei LändleTICKET.

Wallfahrt - Mitte Mai 2026

Eine traditionelle und besinnliche Gemeinschaftsveranstaltung, auf die sich viele bereits freuen. Detaillierte Informationen folgen zeitgerecht.

Frühstück am Dünser Älpele - Juli 2026

Inmitten der idyllischen Bergkulisse wollen wir den Sommer genießen, gemeinsam frühstücken und miteinander Zeit verbringen. Ein Termin, der in keinem Kalender fehlen sollte.

Weihnachtlicher Abschlussgedanke

Weihnachten lädt uns ein, innezuhalten und den Wert der Gemeinschaft zu spüren. Die MOBILE-Gruppe bedankt sich herzlich für das große Interesse und die vielen schönen Begegnungen im vergangenen Jahr.

Wir wünschen allen eine friedvolle Advents- und Weihnachtszeit sowie einen gesegneten Jahreswechsel.

VORARLBERG 50PLUS ORTSGRUPPE SCHLINS

Tagesfahrt Käsknöpfleessen im Adler, Langen bei Bregenz

Der diesjährige Herbstausflug am 16. Oktober 2025 führte uns nach Langen bei Bregenz. Nach den ausgezeichneten Käsknöpfle machten sich einige zu einem Spaziergang auf, die anderen zückten die Karten für eine zünftigen Jass. Als Abschluss gönnten wir uns noch etwas Süßes und fuhren gut gelaunt wieder nach Schlins.

Besichtigung Feuerwehrhaus

Am 20. November 2025 konnten wir unser Feuerwehrhaus, die Einsatzfahrzeuge und die Gerätschaften genauer betrachten. Die Teilnehmer waren sehr interessiert und während der Führung wurden viele Fragen gestellt, die vom Team der



Feuerwehr ausführlich beantwortet wurden. Bei der anschließenden kleinen Jause konnten wir uns noch einmal über die vielen Eindrücke austauschen. Wir von 50plus möchten uns nochmals recht herzlich bei der Feuerwehr für diesen interessanten Nachmittag bedanken.

Nikolausfeier 5. Dezember 2025

Hurra, heuer war der Nikolaus da. Nachdem uns der Kinderchor der VS – Schlinz unter der Leitung von Jennifer Jakob wunderschöne Adventslieder stimmungsvoll vorgetragen haben, bekamen wir noch Besuch vom Nikolaus und Knecht Ruprecht. Mit viel Lob und fast keinem Tadel haben alle ein

kleines Nikolaus-säckchen entgegennehmen dürfen. Vielen Dank für euer Kommen – es war sehr schön mit euch zu feiern.



VORANKÜNDIGUNGEN

Freitag, 16. Jänner 2026
Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal

JAHRESRÜCKBLICK

Einsätze

Im Jahr 2025 wurde unsere Mannschaft zu insgesamt 21 Einsätzen alarmiert. Glücklicherweise blieb Schlinz auch heuer von größeren Naturkatastrophen und Großbränden verschont. Die Bandbreite der Einsätze reichte von Verkehrsunfällen, Kaminbränden und Nachbarschaftshilfe über Ölspuren und Türöffnungen bei medizinischen Notfällen bis hin zu Täuschungsalarmen und Wassereintritt in Keller und Tiefgarage. Insgesamt wurden rund 300 Einsatzstunden von unseren Mitgliedern geleistet.



Funken im Kogaloch

Am Samstag und Sonntag des Funkenwochenendes konnten wir mit vereinten Kräften den Funken im Kogaloch errichten. Die Funkenhexe „Ivana“ wurde dieses Jahr von Hexenmama Nadine Krobath und ihren Helferinnen vorbereitet und, da Nadine eine Fußverletzung hatte, am Sonntagvormittag mit dem Hexenmobil durchs Dorf gefahren. Am Nachmittag übergaben wir die Hexe ihrer Bestimmung und befestigten sie an der Funkentanne.

Als weiteres Highlight des Nachmittags brannte der von der Feuerwehrjugend errichtete Funken samt Hexe nieder. Pünktlich um 19:30 Uhr war es dann soweit: Die Schlinser Kinder entzündeten mit ihren Fackeln den Funken. Mit musikalischer Begleitung der Gemeindemusik brannte dieser, trotz widriger Bedingungen, wunderschön nieder. Die Hexe verabschiedete sich traditionell mit einem lauten Knall.

Probentätigkeit

Die regelmäßigen Proben sind das Herzstück unserer Einsatzbereitschaft. 2025 fanden neun Frühjahrsproben, acht Herbstproben, eine Kreisübung in Frastanz, eine Übung in Nenzing, zwei Zusatzproben sowie die groß angelegte BLACK-KOM 25-Übung zum Thema Stromausfall statt. Durchschnittlich nahmen 33 KameradInnen teil, jede und jeder investierte etwa 65 Stunden in die Ausbildung.

Den ganzen Tag über bewirtete unser Wirtschaftsteam in gewohnter Manier die BesucherInnen mit Funkaküchle, Glühmost und weiteren Gaumenfreuden. Ein herzliches Dankeschön gilt der Agrargemeinschaft Schlinz für das Funkenholz, der Grundeigentümerin Kathrin Keckeis für den Platz und der Gemeindemusik für die musikalische Umrahmung.

Nassbewerbe in Laterns

Beim 40. Nassleistungsbewerb der Bezirke Feldkirch und Dornbirn am 12. Juli in Laterns waren wir mit zwei motivierten Gruppen am Start. Angefacht von zahlreichen Schlachtenbummlern zeigten beide Gruppen vollen Einsatz und erreichten die Plätze 19 und 21.

Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden

Im Oktober stand ein besonderer Abend im Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung. Im festlich geschmückten Feuerwehrhaus wurden unsere langjährigen Mitglieder für ihre Treue und ihren Einsatz geehrt:

- **25 Jahre: Mähr Alexander, Schneider Simon**
- **50 Jahre: Amann Gerald, Hartmann Egon und Plattner Norbert**
- **60 Jahre: Dörn Hugo**

Kommandant Lukas Amann blickte in seinen Ansprachen auf die Verdienste der Jubilare zurück und hob deren Engagement für die Feuerwehr und die Gemeinde hervor. Auch Bürgermeister Wolfgang Lässer und Abschnittskommandant Martin Barwart würdigten in ihren Grußworten die langjährige Verbundenheit und Vorbildfunktion der Geehrten.



Ausflug der Feuerwehr

Unser diesjähriger Ausflug führte uns am 10. und 11. Oktober zur Breithornhütte bei der Alpe Oberpartnom. Mit dem Bus ging es zunächst zur Alpe Laguz, von wo aus wir gemeinsam zur Alpe Ober-



partnom gewandert sind. In der Breithornhütte verbrachten wir einen geselligen Abend und übernachteten dort. Am nächsten Morgen stärkten wir uns bei einem Bergfrühstück, bevor wir nach dem Frühschoppen und einem Einkehrschwung in Sonntag schließlich die Heimreise nach Schlinz antraten.

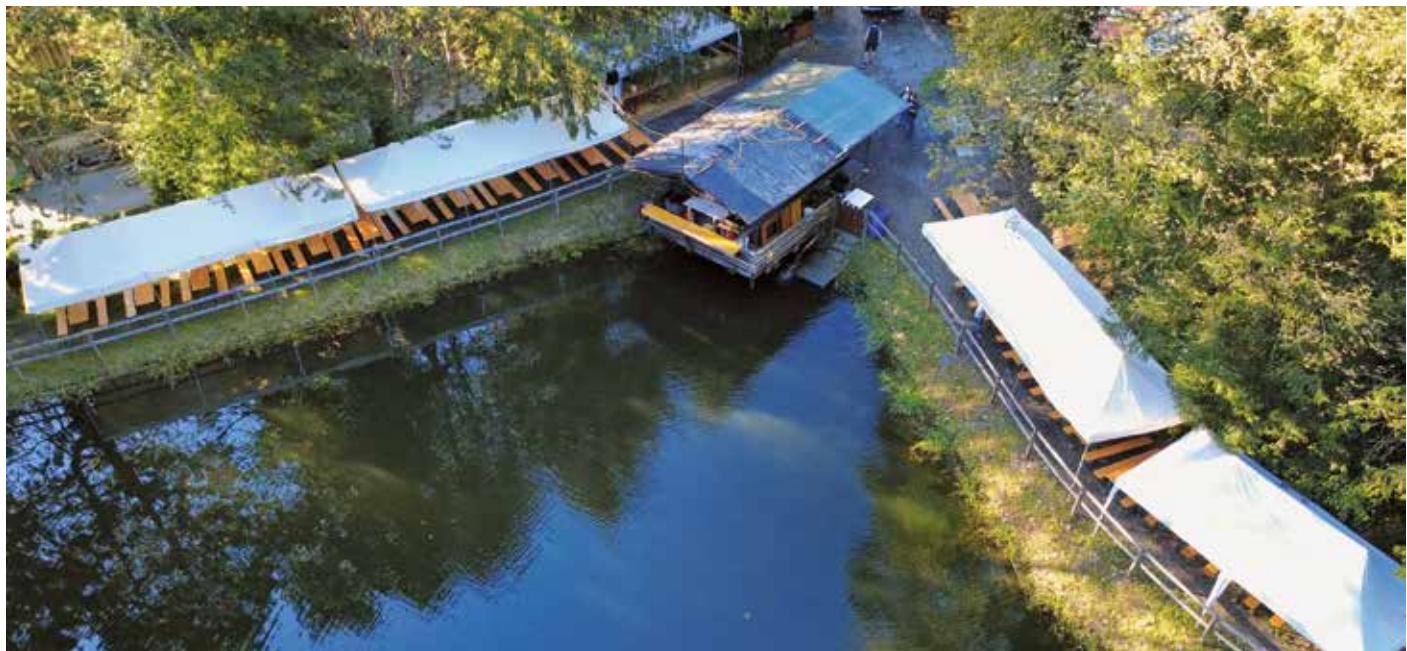
Besuch „Ü50 aktiv“

Am 20. November 2025 besuchte uns im Rahmen von „Ü50 aktiv“ eine Gruppe interessierter GemeindebürgerInnen im Feuerwehrhaus. Nach einer kurzen Führung durch unsere Räumlichkeiten und die Einsatzfahrzeuge blieb Zeit für Gespräche und Fragen rund um den Feuerwehralltag.

Mit Stolz blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück und danken allen Mitgliedern, Unterstützern und der Gemeinde für das entgegebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

FISCHEREIVEREIN SCHLINS

Fischerfest 2025



Bei sommerlichen Temperaturen durften wir am ersten Septemberwochenende unsere Gäste beim alljährlichen Fischerfest in der Töbelegasse begrüßen.

Unser Küchenteam verwöhnte die Besucher mit leckerem Fisch aus den heimischen Gewässern und mit köstlichen Leckereien vom Grill. Bei den sommerlichen Temperaturen war auch die kleine aber feine Weinlaube gut bis in die Abendstunden besucht.

Der Fischereiverein bedankt sich bei allen Besuchern und hofft darauf euch alle auch im Jahr 2026, bei der wunderschönen Kulisse am Fischweiher begrüßen zu dürfen.

Kinderfischen 2025

Nach einer kurzen Pause konnten wir am 20. September das bereits sehr gefragte Kinderfischen bei ausgezeichnetem Wetter beim Fischweiher abhalten. Aufgrund der perfekten Witterungsverhältnisse erlebten wir einen neuen Besucherrekord von sage und schreibe 40 Kindern mit Begleitpersonen. Es wurden insgesamt über 70 Fische gefangen und von den Mitgliedern des Vereins fachmännisch ausgenommen und sogar auf Wunsch filetiert.

Nach dem Fangerfolg durften sich die kleinen Fischer über eine kleine Stärkung welche vom Wirtschaftsteam des Fischereivereins organisiert wurde freuen.



MUSIKSCHULE AKTUELL

Mit zahlreichen Auftritten und Konzerten bereichert die Musikschule Walgau im Advent das kulturelle Leben in der Region. Auch für das Neue Jahr sind schon viele schöne Veranstaltungen geplant.

In der Vorweihnachtszeit finden traditionell sehr viele musikalische Veranstaltungen statt – auch an der Musikschule Walgau gibt es eine ganze Reihe von Weihnachts- und Adventskonzerten der verschiedenen Instrumentalklassen. Das große Adventskonzert der Schule fand dieses Jahr in der Pfarrkirche Frastanz statt – das Publikum konnte sich über ein abwechslungsreiches Programm mit Weihnachtsmusik aller Stilrichtungen freuen. Eine bunte Vielfalt an Bands und Ensembles, Bläserensembles, Klavier und Orgel, Gitarren und Gesang, Flötenensembles und Chöre verzauberten die Zuhörer:innen mit ihrer schönen Musik in der stimmungsvollen Atmosphäre der Frastanzer Kirche. Mit tollen Beiträgen war auch das Streichorchester der Musikschule mit dabei. Das Orchester wird seit diesem Schuljahr von Petra Belenta geleitet und probt jeden Donnerstag in der Volksschule Schlins.

Das gemeinsame Singen und Musizieren zur Weihnachtszeit ist für viele Kinder und Jugendliche ein besonderer Ansporn, fleißig zu üben und wirkt sehr motivierend für ihr musikalisches Tun. Die Freude darüber, ein Weihnachtslied im Kreis der Familie vorspielen zu können, ist für viele eines der schönsten Geschenke!

Musik im Neuen Jahr

Im Neuen Jahr geht es an der Musikschule mit einer ganzen Reihe von Faschingskonzerten weiter, zudem stehen die Vorbereitungen für den Musikwettbewerb Prima la musica Ende Februar



und das Üben für die verschiedenen Abzeichenprüfungen in Bronze, Silber und Gold im März auf dem Programm. Zahlreiche Schüler:innen stellen sich dieser Herausforderung und können



sich dann nicht nur über tolle Auszeichnungen sondern vor allem über einen großen Lernfortschritt freuen. Die Instrumentalklassen stellen sich das ganze Frühjahr über in zahlreichen Konzerten vor.

Ein Kalender mit allen Veranstaltungen ist auf der Homepage der Musikschule zu finden.



KONTAKT

Musikschule Walgau
Bazulstraße 2 | 6710 Nenzing | T +43(0)5525 62160
www.musikschule-walgau.at

JAHRESRÜCKBLICK

Benefizveranstaltung „Kabarett & Musik“ auf der Burgruine Jagdberg



Am 27. Juni wurde die Burgruine Jagdberg zum Schauplatz einer besonderen Benefizveranstaltung. Markus Lins & Manfred & Kräutler und die Band „igspielt“ verwandelten die Burgruine in einen Unterhaltungstempel. Den Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Programm aus Kabarett und Musik geboten.

Das Duo Lins & Kräutler präsentierte eine Auswahl ihrer besten Kabarettnummern, die das Publikum zum Lachen und mit der einen oder anderen Pointe auch zum Nachdenken brachte. Die charmante Atmosphäre der Burgruine gepaart mit einem warmen Sommerabend schufen die perfekte Kulisse,

um die humorvolle Darbietungen zu genießen. Musikalisch wurde der Abend von der Band „igspielt“ begleitet, die mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire für ausgezeichnete Stimmung sorgte.

Mit fast 300 Gästen war die Veranstaltung hervorragend besucht. Die positive Resonanz und die große Beteiligung zeigen, wie das Publikum solche kulturellen und sozialen Initiativen schätzt. Besonders erfreulich ist, dass durch den nennenswerten Zugang an Spenden ein bedeutender Betrag für den Hilfsfonds Schlinz erzielt werden konnte. Damit wird direkt und nachhaltig Menschen aus Schlinz geholfen, die Unterstützung benötigen.

Die Organisatorinnen und Organisatoren möchten sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Helferinnen und Helfern sowie den Künstlern bedanken. Ohne dieses großartige Engagement wäre der Erfolg der Benefizveranstaltung nicht möglich gewesen.

Die Benefizveranstaltung auf der Burgruine Jagdberg war zweifellos ein Höhepunkt des Jahres 2025 in Schlinz: Ein wunderschöner Sommerabend, der nicht nur unterhielt, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität und Gemeinschaft setzte.





Illuminierung des Christbaums bei der St. Anna Kapelle

Bereits zum fünften Mal fand die feierliche Illuminierung des Christbaums bei der St. Anna Kapelle statt – ein kleines Jubiläum, das die Vorfreude auf den Advent in Schlins spürbar machte. Am Vormittag trafen sich die Mitglieder unseres Vereins, um den Christbaum aufzustellen, mit Kugeln zu schmücken und mit festlichen Lichtern zu versehen.

Schon während des Nachmittags durften wir zahlreiche Besucher begrüßen. Die Gäste wurden mit kleinen Köstlichkeiten bewirtet und stimmten sich auf die bevorstehende Illuminierung ein.

Der Höhepunkt des Tages war zweifellos die Illuminierung des Christbaums um 18:00 Uhr, begleitet von den Musikanten der Gemeindemusik Schlins. Die festliche Musik verlieh dem Moment eine besondere Atmosphäre. Für uns stellte dieses Ereignis die inoffizielle Eröffnung des Advents in Schlins dar und brachte Jung und Alt zusammen.

Unser herzlichster Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern, die diesen besonderen Tag mit uns gefeiert haben. Ein besonderer Dank geht an die Gemeindemusik Schlins für die musikalische Begleitung, sowie an Melitta und Burkhard Mähr für die Bereitstellung des wunderschönen Christbaums. Nicht zuletzt möchten wir allen Unterstützern und Helfern danken, die mit ihrem Einsatz und Engagement zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Mit der Illuminierung des Christbaums ist der Advent in Schlins feierlich eröffnet. Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Momente und darauf, diese schöne Tradition auch in den kommenden Jahren fortzusetzen.

Hausbesuche des Nikolaus und Knecht Ruprecht

Die traditionellen Hausbesuche des Nikolaus mit seinem treuen Helfer Knecht Ruprecht zählen zweifellos zu den Höhepunkten unseres Vereinsjahres. Auch heuer war die Freude groß: Mehr als 55 Haushalte in Schlins wurden besucht und rund 180 Kinder konnten sich über den Besuch freuen. Nikolaus und Knecht Ruprecht danken herzlich für die zahlreichen Einladungen sowie für die wunderbaren Erlebnisse, die sie gemeinsam mit den Familien teilen durften.

Ein besonderer Dank geht an den Verein Brotzeit für die köstlichen Bümmel, die den Besuch zusätzlich versüßt haben.

Hilfsfonds Schlins

Der Hilfsfonds Schlins hat das Ziel Menschen und Familien, die im Gemeindegebiet Schlins unverschuldet in Not geraten sind, rasch und unbürokratisch zu unterstützen.

Im heurigen Jahr konnten wir den Hilfsfonds durch den Ertrag unserer Benefizveranstaltung, Spenden von Firmen und privaten Personen kräftig auffüllen. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.

Jede Spende trägt dazu bei, schnelle und unkomplizierte Hilfe für Menschen in schwierigen Situationen zu ermöglichen. Selbstverständlich freuen wir uns über jede weitere Unterstützung. Spenden können auf unser Konto AT42 5800 01265022 5013 mit dem Verwendungszweck „Spende“ eingezahlt werden.

Ausblick und Dank

Wir blicken dankbar auf ein ereignisreiches Jahr zurück und freuen uns, mit dem Hilfsfonds Schlins einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten zu können.

Allen Unterstützern, Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön – gemeinsam machen wir Schlins zu einem Ort, an dem Solidarität und Mitmenschlichkeit gelebt werden.

RÜCKBLICK JUBILÄUMS-EXKURSION

10 Jahre LEADER-Region
Vorderland-Walgau-Bludenz



Zum zehnjährigen Bestehen lud das LEADER-Management am 3. Oktober zu einer besonderen Jubiläums-Exkursion ein, bei der rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgewählte LEADER-Projekte besuchten. Bei zwei Touren – durch das Vorderland und durch den Walgau – wurden je drei Projekte vorgestellt. Die Vorderland-Tour führte zu den Projekten „Kulturperspektiven“ und „KulturGut Trift“ in Rankweil sowie zu „Hägi Wendls“ in Muntlix. Während die Walgau-Tour bei den Projekten „Walgauer Werkboxen und Experimente“ in Satteins, dem „Gemeinschaftsarchiv Walgau“ in Ludesch und dem „Tauschlädele“ in Thüringen Halt machte. Die Projekte zeigen beispielhaft, wie vielfältig regionale Entwicklung sein kann: kulturelle Impulse, neue Begegnungsräume, nachhaltige Initiativen und kreative Ideen, die Menschen verbinden.

Die Exkursion bot nicht nur interessante Einblicke in die bisherigen Erfolge der LEADER-Region, sondern auch Gelegenheit für Begegnung, Austausch und Inspiration. Viele Teilnehmende nahmen neue Ideen mit nach Hause, vielleicht entsteht daraus schon das nächste LEADER-Projekt – ganz nach dem Motto: gemeinsam Zukunft gestalten.

Chancen erkennen, Herausforderungen meistern – mit LEADER für unsere Region

Mit innovativen Ideen stärken LEADER-Projekte die ländliche Entwicklung unserer Region – gebündelt in vier Handlungsfelder:

- Steigerung der regionalen Wertschöpfung
- Bewahrung der natürlichen Ressourcen und kulturelles Erbe
- Stärkung des Gemeinwohls
- Ausbau von Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Seit 2015 konnten in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz in diesen Themenbereichen über 90 Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Rund 4,5 Millionen Euro an Fördermitteln flossen seither in regionale Initiativen, die Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft und Klimaschutz gleichermaßen stärken. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: eine nachhaltig gestärkte, lebenswerte und zukunftsorientierte Region.

Sie haben auch eine Projektidee, damit unsere Region weiterhin lebenswert und zukunftsorientiert bleibt?! Dann können Sie Ihre Projektidee bis zum nächsten Einreichtermin im Februar 2026 einreichen!





Das LEADER-Team in Rankweil unterstützt Sie bei der Antragstellung und Projektumsetzung. Weitere Informationen, die nächsten Einreichetermine und Projektunterlagen finden Sie unter www.leader-vwb.at.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **Vorarlberg**
unser Land


Kofinanziert von der
Europäischen Union

JUGENDKULTURARBEIT WALGAU

Rückblick & Ausblick aus Schlinz

In Schlinz war in den letzten Monaten einiges los! Mit der **School's-Out-Party** sind wir gemeinsam mit den Jugendlichen in die Sommerferien gestartet. Es war ein Nachmittag voller Action, guter Stimmung und vieler kleiner Programmpunkte, die für Spaß und Bewegung gesorgt haben.

Auch das **Völkerballturnier** auf dem Platz vor dem Wiesenbachsaal war ein voller Erfolg. In spannenden Spielen ging es um Teamgeist, Bewegung und jede Menge Spaß. Die Siegerteams durften sich über Urkunden und kleine Preise freuen.



AKTUELLE INFOS

Öffnungszeiten der Jugendhäuser und alle weiteren Angebote findest du jederzeit auf unserer Homepage sowie auf Instagram & Facebook!

JugendKulturArbeit Walgau (JKAW)
Eugen-Getzner-Straße 7, 6710 Nenzing
T 0664 232 61 26

office@jka-walgau.at | [Instagram: jkawalgau_](https://www.instagram.com/jkawalgau/) | [Facebook: JKA Walgau](https://www.facebook.com/JKA-Walgau-102047011111111)

Aktionen, Gespräche oder einen gemütlichen Nachmittag habt.

Welche Projekte und Veranstaltungen als Nächstes anstehen, erfahrt ihr laufend auf unseren Social-Media-Kanälen sowie auf unserer Homepage.



AUSBAU DER SCHULSOZIALARBEIT

stärkt Kinder und Jugendliche im Walgau

Mit dem Beginn des Schuljahres 2025/2026 wird die Schulsozialarbeit erstmals auch in ländlichen Regionen Vorarlbergs angeboten. Ziel ist es, das soziale Netz zu stärken und die Chancengerechtigkeit für alle Kinder und Jugendlichen in Vorarlberg zu fördern.



Das Modell „Psychosoziale Unterstützungssysteme für Pflichtschulen in Vorarlberg“, eine Kooperation von Kinder- und Jugendhilfe, Bildungsdirektion und Gemeinden, wird deutlich erweitert. Aufgrund des hohen Bedarfs wird die Anzahl der Vollzeitstellen für Schulsozialarbeit bis zum Schuljahr 2026/2027 schrittweise von 22 auf 40 erhöht.

Nachdem in den ersten beiden Etappen bereits städtische und stark belastete Regionen ausgebaut wurden, profitieren nun auch der Walgau, Brandnertal, Großes Walsertal, Klostertal, Arlberg, Lorüns, Hofsteig, Leiblachtal und Rheindelta von mehr Schulsozialarbeitsstunden. Damit wird die bisherige mobile Versorgung durch feste, verlässliche Ansprechpersonen an den Schulen ersetzt.

Florian Theiemeßl-Huber, Obmann der Regio Im Walgau, sieht die landesweite Ausrollung als starkes Zeichen der Zusammenarbeit zwischen Land, Gemeinden und Schulen: „Für uns im Walgau bedeutet dieser Schritt eine wesentliche Stärkung des sozialen Netzes und eine gezielte Investition in die Zukunft unserer Kinder. Wir schaffen damit direkt vor Ort professionelle Anlaufstellen, die dabei helfen, Herausforderungen frühzeitig zu begegnen.“

Die Schulsozialarbeit bietet niederschwellige Hilfe vor Ort und unterstützt Schülerinnen und Schüler bei Sorgen und in Krisensituationen. Das Angebot umfasst neben sozialer Beratung und Begleitung auch Präventionsarbeit in Form von Workshops sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern, Lehrkräften, der Gemeinde und weiteren wichtigen Einrichtungen aus dem sozialen Nahraum der Kinder. Durch dieses Netzwerk aus Beratung und Prävention wird das Lernklima für alle verbessert und die Chancengerechtigkeit gestärkt.

GEMEINSAM INTEGRATION GESTALTEN:

Erfolgreicher Start der Regionalen Lerngemeinschaft Walgau

Um die Integrationsarbeit im Walgau zu stärken und die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg zu fördern, fand am 9. Oktober in Satteins



die Auftaktveranstaltung der „Regionalen Lerngemeinschaft Walgau“ statt. Engagierte Personen aus Verwaltung, Politik und ehrenamtlichen Initiativen folgten der Einladung der Regio Im Walgau, um sich zu vernetzen und gemeinsam die Zukunft der sozialen Integrationslandschaft zu gestalten.

Was ist die Lerngemeinschaft und welche Ziele verfolgt sie?

Die Lerngemeinschaft ist als ein strukturierter Raum für Austausch und Vernetzung konzipiert. Das übergeordnete Ziel ist es, die bestehenden wohnortnahen und niederschwelligen sozialen Angebote in der Region zu stärken und weiterzuentwickeln. Indem engagierte Menschen zusammengebracht werden, sollen Synergien genutzt, Ressourcen gebündelt und ein funktionales Netzwerk für Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch etabliert werden.

Die konzeptionelle Grundlage der Lerngemeinschaft wurde entscheidend durch die fachliche Begleitung der Projektstelle für Zuwanderung und Integration, okay.zusammen leben, geprägt.

Ein vielversprechender Ausblick

Die dynamische Auftaktveranstaltung machte deutlich, wie groß der Bedarf und der Wille zur Zusammenarbeit sind. An interaktiven Themenständen wurden bereits erste Lösungsansätze für zentrale Herausforderungen wie die Nutzung von Ressourcen, die Erreichbarkeit von Zugewanderten und die Wertschätzung des Ehrenamts diskutiert.

Um den Austausch nachhaltig zu fördern, sind zukünftig zweimal jährlich stattfindende Vernetzungstreffen sowie eine jährliche Exkursion an innovative Orte geplant. So soll ein kontinuierlicher Dialog gewährleistet und das Netzwerk der Akteurinnen und Akteure weiter gestärkt werden.

Ein Netzwerk, das wächst: Gestalten Sie mit!

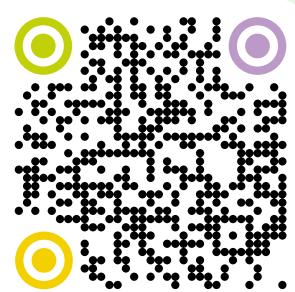
Der erfolgreiche Auftakt markiert den Beginn eines wachsenden, regionalen Netzwerks.

Die Lerngemeinschaft steht weiteren engagierten Personen aus dem Walgau offen, die die Integrationslandschaft aktiv mitgestalten und sich an einem gemeindeübergreifenden Austausch beteiligen möchten.

Interessierte können sich für weitere Informationen an Frau Mag. Claudia Marte (claudia.marte@imwalgau.at) wenden, um Teil dieser positiven Entwicklung zu werden.

Walgau erleben - auf einen Klick!

Kunst, Kultur, Pflege, Gesundheit, Natur & mehr: Unser Veranstaltungskalender zeigt, was die Region bewegt.
www.imwalgau.at



Jubilare

Gratulation zur goldenen Hochzeit

Im September 2025 feierten **Hildegard und Hubert Studer** ihren 50. Hochzeitstag – ein halbes Jahrhundert gemeinsames Leben voller Liebe und Zusammenhalt.



Bürgermeister Wolfgang Lässer besuchte das Jubelpaar persönlich, überbrachte herzliche Glückwünsche und überreichte im Namen der Gemeinde Schlinz ein kleines Geschenk als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung.

Gratulation zur goldenen Hochzeit

Im Oktober 2025 feierten **Sigrid und Egon Budin** ihre Goldene Hochzeit.



Bürgermeister Wolfgang Lässer gratulierte dem Ehepaar im Namen der Gemeinde herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und überreichte ein Präsent.

Gratulation zur goldenen Hochzeit

Das Fest der goldenen Hochzeit konnten **Catharina und Oskar Linder** im November 2025 feiern.



Bürgermeister Wolfgang Lässer überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent der Gemeinde.

WOHIN MIT DEM CHRISTBAUM

Möglichkeit zur Entsorgung der Christbäume

Bitte nicht am Funkenplatz ablegen!

Sie können ihren **Christbaum gratis während der Öffnungszeiten des Bauhofes abgeben**.

Die Christbäume müssen jedoch von sämtlichem Schmuck und Lametta befreit sein. In den letzten Jahren wurden Christbäume auch am Funkenplatz abgelegt. Dies ist nicht erlaubt, da diese vom Wind weggeweht werden und teilweise im Bach oder in der Umgebung liegen bleiben!



Was gehört wohin?

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post



R Restmüll

Staubsaugerbeutel, Asche, Kleinfiermist, Windeln, verschmutzte Altstoffe, defekte Kleidungsstücke, Hygieneartikel, Kunststoffe die nicht Verpackungen sind usgl.

B Biabfall

Küchenabfälle, Obst und Gemüse, Kaffeefilter und Teesud, Schalen aller Süßfrüchte, gekochte Speisereste, Fleisch, Knochen, Fisch, Eierschalen, Bioabfälle von Balkon und Garten usgl.

S Sperrmüll

Gegenstände, welche wegen ihrer Sperrigkeit nicht in den Restmüllbehälter passen. Mit Wertmarke versehen und nach telefonischer Mitteilung an die Gemeinde am angemeldeten Abholtag laut Kalender bereitstellen.

W Wertstoffe

Altkleider: in die Container bei den Wertstoffsammelstellen.

Altglas: in die Container bei den Wertstoffsammelstellen.

Kunststoffverpackungen: über gelbe Sacksammlung

Metallverpackungen bei den Wertstoffsammelstellen:

Montag bis Samstag von 07:00 bis 19:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist die Abgabe verboten!

2026

INFORMATION ZUR ABFUHR UND ZU ENTSORGUNGSMÖGLICHKEITEN

ABFALLTERMINKALENDER

Zur Information wann, welche Abfuhr durchgeführt wird.
Gültig vom 01.01.2026 bis 31.12.2026.

Erinnerungsservice für Abfuhrtermine

In der „**CITIES-App**“ und in der Vorarlberger „**Abfall-App**“ finden Sie einen Erinnerungsservice für die Abfuhrtermine.



RECITIES

R Restmüll

B Biabfall

S Sperrmüll

AP Altpapier

P Problemstoffe

K Kunststoff- & Metallverpackungen

AB Annahme
Gemeindebauhof

BRANNER www.branner.at

K Kunststoff- und Metallverpackungen (seit 01.01.2025)
Verpackungen aus Kunststoff und Metall wie Becher, Folien, Styroporverpackungen, Konservendosen, Metallverschlüsse sowie beschichtetes Papier, Putz- und Waschmittelbehälter usgl.
Nicht in den „Gelben Sack“ gehören Nichtverpackungen, Abdeck- und Silofolien, PU-Schaum, Styropor für den Baubedarf, Spielzeug, Rohre usgl.

AP Altpapier

Zeitung, Illustrierte, Bücher, Schreibpapier, Verpackungspapier, Wellpappe, Karton, usgl. Schachteln bitte zusammenlegen!
Übermengen und Kartonagen neben den Papiertonnen werden nicht mitentsorgt.

P Problemstoffe, Elektroaltgeräte

Können beim ASZ Walgau (bei Loacker Recycling im Frastanz) zu den entsprechenden Öffnungszeiten abgegeben werden.

Alteisen, Grünmüll (z.B. Äste, Sträucher, Rasenschnitt, Laub, ...), Bauschutt in Kleinmengen zur Annahmestelle beim Bauhof